aimtec

Sie brauchen kein Software-Unternehmen.

Sie brauchen eines, das befähigt.

Geschäftsbericht 2023

Geschäftsbericht 2023
AIMTEC a. s.

03 Wir sind Aimtec

04 Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

08 Kerndaten für 2023

10 Komplexer Ansatz bei der Digitalisierung

14 Immer in der Nähe unserer Kunden

16 Einzigartige Herangehensweise für Projekte

18 Kundenprojekte mit echtem Mehrwert

20 Unsere Kultur und Mitarbeiter

26 Aimtec und Innovationen

30 ESG (Gesellschaftliche Verantwortung und Nachhaltigkeit)

34 Management und Struktur

38 Resümee des Aufsichtsratsvorsitzenden

40 Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers und Jahresabschluss AIMTEC a. s.

66 Abhängigkeitsberich AIMTEC a. s.

Kontakt

Telefon: **+420 377 225 215**
E-Mail: **aimtec@aimtecglobal.com**
Internet: **aimtecglobal.com**
Online-Magazin: **insights.aimtecglobal.com**

Wir sind Aimtec

Menschen und ihre Kompetenzen waren schon immer der Eckpfeiler der digitalen Produktion und Logistik. Deshalb liegt unser Fokus bei der Digitalisierung und Prozessautomatisierung nicht nur darauf, unseren Kunden Widerstandsfähigkeit und Flexibilität in einer sich schnell verändernden Welt zu bieten, sondern auch darauf, sicherzustellen, dass der Wandel auf allen Ebenen des Unternehmens angenommen wird.

Sie brauchen kein Software-Unternehmen.
Sie brauchen eines, das befähigt.

Wir sehen die Digitalisierung nicht nur als weitere technologische Innovation, sondern vielmehr als Chance, bestehende Geschäftsmodelle zu verbessern sowie Effektivität und Wettbewerbsfähigkeit von Produktions- und Logistikunternehmen zu steigern. Diesen Zweck verfolgt unsere Strategie **Be digital. Faster.**, die auf drei Grundpfeilern beruht: Digital Factory, Digital Delivery und Expert Know-how. Sie vereinen neueste Technologien, ein proaktives Projektmanagement und Erfahrungen quer durch alle Industriezweige und mit unterschiedlichen Projekten für kleine und mittlere Unternehmen sowie Großunternehmen.

„Heutzutage ist es kein Problem, eine Software zu finden, die in Hinblick auf die Funktion auch anspruchsvollsten Kriterien gerecht wird. Es geht vielmehr darum, sie effektiv zu nutzen. Für unsere Kunden sind wir ein erfahrener Partner, auf den sie sich verlassen können. Die größte Kompetenz und der herausragende Wert unseres Teams liegt in der Fähigkeit, Projekte vom Entwurf einer langfristigen Vision bis zur erfolgreichen Umsetzung der einzelnen Schritte zu verwirklichen.“

Jaroslav Follprecht
Vorstandsvorsitzender und Mitbegründer von Aimtec

Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

Obwohl wir 2023 mit erheblichen Schwankungen in der Nachfrage und Lieferung an Kunden, die für die aktuelle Situation in der Automobilindustrie typisch sind, konfrontiert waren, konnten wir den Wachstumstrend und die langfristige Stabilität des Unternehmens aufrechterhalten und gleichzeitig wichtige Investitionen in die Weiterentwicklung tätigen. Das Jahr 2023 zeigte, dass Aimtec ein strategischer Partner für seine Kunden ist, der sie bei der Gestaltung und Umsetzung ihrer Vision der digitalen Transformation unterstützt — von einzelnen Teillösungen über komplexe Automatisierungsprojekte bis hin zu Zukunftsthemen wie dem Einsatz künstlicher Intelligenz.

Mit der fortschreitenden Digitalisierung bei unseren Kunden vergrößert sich auch unser Produktportfolio — wir entwickeln bestehende Lösungen weiter und fügen neue hinzu, die unser Angebot sinnvoll ergänzen. Eine wesentliche Veränderung in der Bereitstellung ist die Akzentuierung von cloudbasierten Lösungen und der schrittweise Übergang zu einem Software-as-a-Service (SaaS)-Angebot, was natürlich auch eine Änderung des Geschäfts- und Zahlungsmodells mit sich bringt. Diese Entscheidung ist von grundlegender strategischer Bedeutung. Wir sehen darin nicht nur einen logischen Schritt infolge der technologischen Entwicklung, sondern auch eine Investition in die langfristige Stabilität unseres Geschäfts und die Steigerung des Unternehmenswerts, auch wenn damit kurzfristig nicht die gleichen wirtschaftlichen Ergebnisse erzielt werden können wie in den Vorjahren.

Der durch uns verfolgte mittelfristige Plan ist ehrgeizig und sieht ein deutliches Wachstum des Unternehmens vor. Um ihn zu erfüllen, richten wir unser Augenmerk gemeinsam mit der Geschäftsleitung neben einer geeigneten Anpassung des Angebots auf weitere Schlüsselbereiche. Dazu gehört vor allem die geschäftliche Ausrichtung des Unternehmens auf Firmenkunden, in denen wir ein großes Wertschöpfungs- und Kooperationspotenzial sehen. Unsere Lösungen und die Art der Bereitstellung entsprechen den spezifischen Bedürfnissen dieses Kundentyps. Gemeinsame Projekte beschränken sich nicht auf Teillösungen — wir sind an der durchgängigen digitalen Transformation der Niederlassungen unserer Kunden

beteiligt. Wir vernetzen unternehmensweit und gewährleisten die Systemintegration vom Shop Floor bis zum ERP.

Nicht nur die einzelnen Niederlassungen von Konzernen sind auf der ganzen Welt verteilt, auch ihre Investitionsentscheidungen werden auf Konzernebene getroffen, was für über 80 % unserer Kunden außerhalb der Tschechischen Republik zutrifft. Wir müssen also sowohl Lösungen ins Ausland liefern können, als auch in Hinblick auf Vertrieb und Marketing auf diesen Märkten präsent sein. Strategische Bedeutung haben für uns die Aktivitäten in Deutschland, dem imaginären Zentrum der europäischen Automobilindustrie, und neuerdings auch in den USA, wo viele Unternehmen, mit denen wir langfristig kooperieren, ihren Sitz haben.

Mit dem geplanten Wachstum verband sich im vergangenen Jahr die Notwendigkeit, unsere Reihen insbesondere in den Bereichen Vertrieb und Lieferung zu verstärken. Kurzfristig bedeutet dieser Schritt für uns eine geringere Effektivität, da das Erlangen von Fachwissen und die Einarbeitung in alle Themen Zeit benötigt. Das umfassende Know-how meiner Kollegen und ihre ausreichende Kapazität sind aber in Hinblick auf den Inhalt unseres Geschäfts eine Grundvoraussetzung für die weitere Entwicklung. Die schrittweise Aufstockung des Personalbestandes geht mit einer Änderung der Organisationsstruktur einher. Die mittlere Führungsebene der Teamleiter, die das Kommunikations- und Informationsglied zwischen den einzelnen Mitarbeitern und der obersten Führungsebene bilden und in die Leitung des Unternehmens eingebunden sind, gewinnt nun zunehmend an Bedeutung. Zu den ersten Ergebnissen dieser Umstellung gehören eine flexiblere und genauere Planung des Geschäftsergebnisses und die Verantwortung für das Erreichen der gesteckten Ziele ausgehend von der Verknüpfung der strategischen Sichtweise dieser beiden Führungsebenen.

2024 werden wir die eingeschlagene Strategie weiter umsetzen. Wir möchten unsere Stellung als Premium-Anbieter von Digitalisierungslösungen für Fertigungsunternehmen in der Automobilbranche festigen. Eine wichtige Veränderung im Management wird die Übergabe der CEO-Position an Pavel Boháč, den derzeitigen Direktor des Geschäftsbereichs APS, sein. Er wurde im Einvernehmen mit uns, den Gründern, vom Aufsichtsrat ausgewählt. Ich bin mir sicher, dass Pavel in seiner neuen Rolle unsere Erwartungen erfüllen wird.

Jaroslav Follprecht
Vorstandsvorsitzender und Mitbegründer von Aimtec

Kerndaten für 2023

In Tsd. EUR	2023	2022
Umsatzerlöse	**20 013**	**19 243**
EBITDA	**2 127**	**2 251**
Aktiva	**11 269**	**12 205**
Eigenkapital	**7 192**	**8 137**
Kurzfristige Verbindlichkeiten	**2 797**	**2 993**
Langfristige Verbindlichkeiten	**0**	**40**

„Die Finanzlage des Unternehmens ist langfristig stabil. Aus diesem Grund bleiben wir bei der Finanzierung sämtlicher Betriebs- und Entwicklungsaktivitäten von Fremdmitteln unabhängig. Eine grundlegende Bedeutung kommt in diesem Sinne auch dem strategischen Übergang von einmaligen Dienstleistungen (one-time) zu wiederkehrenden Dienstleistungen (SaaS) zu. Dies unterstützt längerfristig stabil steigende Einnahmen sowie die Profitabilität des Unternehmens, kurzfristig hingegen werden Umsatz und Profitabilität gegenüber den Vorjahren ungünstig beeinflusst. Für 2023 rechnen wir mit einem negativen Einfluss dieser Umstellung auf Erträge und Gewinn in Höhe von ca. 20 Mio. CZK.

Trotz dieses Effekts konnten wir den Nettoumsatz um 7 % steigern, wobei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Verhältnis zum Umsatz abnahmen, was sich positiv auf den operativen Cashflow des Unternehmens auswirkte. Ungeachtet des geänderten Geschäftsmodells, ist die Cashflow-Entwicklung 2023 nicht vom geplanten Verlauf abgewichen. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme liegt langfristig über dem branchenüblichen Standard.“

Rostislav Kubánek
Chief Financial Officer, Aimtec

Im Jahr 2023 erreichten unsere Umsatzerlöse

20 013

Tsd. EUR

Anzahl der Mitarbeiter

260

Der Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen betrug

2 127

Tsd. EUR

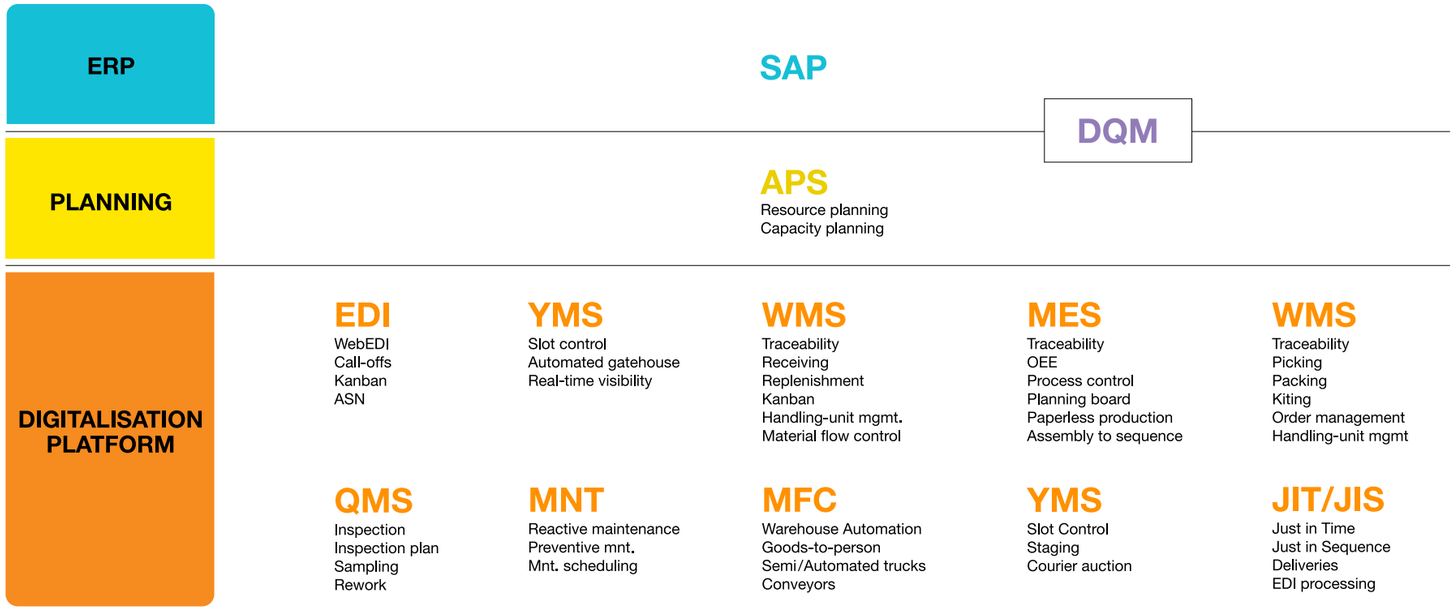
Komplexer Ansatz bei der Digitalisierung

Unser Produktportfolio beinhaltet IT-Lösungen für Fertigungs- und Logistikunternehmen und deckt sämtliche Prozesse innerhalb des Unternehmens sowie die Integration mit Abnehmern und Lieferanten ab.

Das durch uns entwickelte System **Aimtec DCIx** fungiert als Digitalisierungsplattform und unterstützt das Manufacturing Operations Management. Es handelt sich um eine intelligente Ebene zwischen dem ERP-System und den Prozessen und Technologien in der Fertigungsstätte, die Logistik, Produktion, Qualität, Versand, Automatisierungstechnologien, Maschinen und Menschen miteinander vernetzt. Diese horizontale und vertikale Integration optimiert den gesamten Unternehmensbetrieb.

Innerhalb des Produktportfolios spielt unsere SAP-Erweiterung **Aimtec SCIx** eine ähnliche Rolle, indem sie das System in seiner standardmäßigen Entwicklungsumgebung gezielt erweitert und an die sich ändernden Bedürfnisse unserer Kunden anpasst. Unser Know-how und die Entwicklungskapazitäten in Bezug auf SAP (einschließlich der Arbeit mit dem neuen System SAP S/4HANA) versetzen uns zudem in die Lage, die gesamte SAP-Lösung zu implementieren und alle unsere Produkte zu integrieren oder sie auf die Integration anderer Lösungen oder Technologien vorzubereiten. Dies ist vor allem dahingehend wichtig, da die meisten unserer Zielkunden diese ERP-Software nutzen.

Wir sind Partner des japanischen Unternehmens **Asprova**, welches das gleichnamige System für fortschrittliche Produktionsplanung und -steuerung entwickelt hat. Es berücksichtigt alle Produktionseinschränkungen, verfügbaren Ressourcen und technologischen Prozesse. In dieser Software können wir neue standardisierte Funktionen hinzufügen, so dass unsere Kunden eine auf ihre Besonderheiten zugeschnittene Lösung erhalten. Die jahrelange Arbeit mit diesem System hat bestätigt, dass die eingegebenen Daten für die Qualität der Ergebnisse entscheidend sind. Inkonsistenz, mangelhafte Datenqualität oder generelles Fehlen korrekter Daten sind ein häufiges Problem, mit dem Unternehmen bei der Digitalisierung konfrontiert werden. Aus diesem Grund haben wir unsere eigene Lösung entwickelt, die als Schicht zwischen den IT-Systemen und der Umgebung fungiert und dem Datenqualitätsmanagement dient.



Unternehmen existieren nicht isoliert, sondern als Teil eines Ökosystems. Daher befassen wir uns neben Automatisierung und internem Prozessmanagement auch mit der Integration der Liefer- und Abnehmerkette. Der Geschäftsbereich Integration befasst sich mit Lösungen für die B2B-Kommunikation und **EDI**, gewährleistet aber gleichzeitig auch standardisierte APIs für einen reibungslosen Datenaustausch zwischen den Systemen des Kunden, Technologien und Systemen in der Cloud.

Die Komplexität der gelieferten Projekte nimmt zu und damit der Bedarf an einfacher Datenvisualisierung und Simulation von Lösungen unter Berücksichtigung aller Variablen. Deshalb bauen wir unsere Kompetenzen auch in diesem Bereich aus. Für derartige Visualisierungen arbeiten wir sowohl mit unserem eigenen digitalen Zwilling als auch mit externer Simulationssoftware der Firma **FlexSim**.

Wir integrieren unsere Lösungen in Technologien und sind gleichzeitig in der Lage, einen Teil der Hardware zu liefern und zu warten. Dabei handelt es sich vor allem um Scanner, Terminals und Zubehör. In diesem Bereich gehören wir zu den Premium-Partner von **Zebra Technologies**.

Für viele Kunden ist die Verfügbarkeit unserer Systeme von entscheidender Bedeutung, denn Produktion und Logistik laufen meist rund um die Uhr, wobei Stillstände problematisch sind. Aus diesem Grund bieten wir einen 24/7-Support an 365 Tagen im Jahr. Er hilft nicht nur bei Störungen oder Änderungsanforderungen für installierte Lösungen, sondern kontrolliert den Betrieb der Anwendungen auch proaktiv. So können wir Fehler vorhersagen, bevor sie auftreten oder vom Kunden bemerkt werden.

Zertifizierungen
Die Qualität unserer Dienstleistungen liegt uns am Herzen, und die Sicherheit der Daten hat für uns oberste Priorität. Dies belegen folgende Zertifizierungen:

- ISO 9001:2015 — Qualitätsmanagementsysteme,
- ISO/IEC 27001:2013 — Informationssicherheits--Managementsysteme,
- ISO/IEC 20000–1:2018 — Service-Managementsystem,
- TISAX.

„Bauen Sie eine digitale Fabrik nach den Regeln des MOM--Systems (Manufacturing Operations Management) auf. Denken Sie ganzheitlich. Verbinden Sie Produktion, Qualität, Logistik, Instandhaltung und Planung — kurz: Prozesse über das gesamte Unternehmen und seine Produktionsstandorte hinweg.“

Rostislav Schwob
Supply Chain Solutions Director, Aimtec

Immer in der Nähe unserer Kunden

Über 5 800 Projekte weltweit.

Mehr als 3 000 Prozessvorlagen.

60 % Kunden im Automotive-Bereich.

Aimtec ist eine Kombination aus Beratungsunternehmen und Softwarehaus. Das ermöglicht uns, im engen Kontakt zum Kunden zu stehen und ihm Produkte von echtem Wert anzubieten. Aimtec liefert aber nicht nur Software, auch Projektmanagement und Beratung sowie Know-how-Transfer hin zum Kunden sind fester Bestandteil eines jeden Projekts — damit er die Möglichkeit hat, die gelieferte Lösung umfassend zu bedienen und auch teilweise selbst zu konfigurieren.

Die meisten Kunden hat Aimtec unter Lieferanten in der Automobilindustrie. Automotive bleibt auch weiterhin unsere Zielbranche Nummer 1, wenngleich der Automobilsektor vor großen Herausforderungen in Form von Emissionsgrenzwerten, Übergang zur Elektromobilität, Mangel an Chips, Kabelkonfektionen und weiteren Komponenten steht. Gerade Digitalisierung und Automatisierung sind Tools, die es unseren Kunden ermöglichen, ihre Wettbewerbsfähigkeit auf einem angespannten und volatilen Markt deutlich zu erhöhen. Für komplementäre Branchen wie Medizin, Elektro, sonstige diskrete Fertigung und E-Commerce--Vertrieb nutzen wir Synergieeffekte zu Automotive. Wir bringen bereits etablierte Prozesse für Rückverfolgbarkeit oder schlanke Logistik und Produktion zur Anwendung.

Unsere Kundenzielgruppe sind mittlere und große Lieferanten mit globaler Präsenz. Dadurch können wir unsere Kompetenz zur Standardisierung von Roll-out-Projekten auf der ganzen Welt nutzen und dabei die erforderliche Flexibilität der Unternehmen und gesamten Branche unterstützen.

Im Kontext der Digitalisierung von Fertigung und Logistik sehen wir den fundamentalen Trend steigender Nachfrage nach großen Automatisierungsprojekten. Gerade hier ist es erforderlich, Automatisierungstechnologien in die vorhandene Umgebung zu integrieren und alles miteinander zu vernetzen. Dabei spielen Digitalisierung und insbesondere Prozess- und Integrations-Know-how eine Schlüsselrolle, weil Automatisierung ohne sorgfältige Integration in die Umgebung nur einen begrenzten Nutzen bringt.

Einzigartige Herangehensweise für Projekte

Der Erfolg von Unternehmen hängt heute mehr denn je von den Fähigkeiten der Menschen ab. Es kommt darauf an, zu lernen, schnell zu reagieren und effektiv zu sein.
Software allein reicht nicht mehr aus.

Es bedarf eines erfahrenen Partners, auf den Verlass ist.

Vom ersten Treffen an spüren unsere Kunden, dass wir sie perfekt verstehen. Die Fähigkeit, ihre Bedürfnisse zu erkennen und geeignete Lösungen vorzuschlagen, schafft Vertrauen. Dieses Vertrauen wird bei der Durchführung von Pilotprojekten und der späteren Zusammenarbeit mit dem Kunden weiter ausgebaut.

Strategische Vorteile für die Kunden:

FLEXIBILITÄT
Auf permanente Veränderungen des Marktes reagieren

Die Automobilbranche ist äußerst dynamisch. Unternehmen müssen flexibel sein, um Herausforderungen wie Schwankungen bei der Nachfrage und Lieferung von Teilen oder Fachkräftemangel zu überstehen.

Unsere Lösungen ermöglichen die ständige Anpassung an Veränderungen. Sie sind umfassend konfigurierbar, unterstützen die einfache Integration neuer Funktionen und Technologien sowie eine schnelle Prozessoptimierung.

STANDARDISIERUNG
Eine hohe Qualität weltweit sicherstellen

International tätige Unternehmen müssen in der Lage sein, einzelne Abteilungen und Niederlassungen zu standardisieren und dabei lokale Besonderheiten zu respektieren. Mit unseren Lösungen lassen sich Systeme standardisieren, wobei die Anforderungen einzelner Wertschöpfung generierender Werke Berücksichtigung finden. Damit bleiben kritische Prozesse unter Kontrolle, wird eine hohe Qualität gewahrt und kann sich der Kunde voll auf die Profitabilität konzentrieren.

AGILITÄT
Schnell eine bestmögliche Wertschöpfung erzielen

Zeit ist Geld. Sobald ein Unternehmen die Chance für weitere Wertschöpfung aufspürt, muss schnell gehandelt werden. Unsere Lösungen sind auf langfristiges, nachhaltiges Wachstum ausgelegt und verfügen über eine den Markterfordernissen entsprechende Anpassungs- und Verbesserungsfähigkeit.

Flexibilität, Standardisierung und Agilität. Das sind die größten Vorteile, die Kunden an Aimtec-Lösungen schätzen. Um unsere Produkte und Dienstleistungen kontinuierlich weiterzuentwickeln und zu verbessern, stützen wir uns auf drei strategische Säulen:

Digital Factory

Digitalisierung mit maximaler Flexibilität und Konfigurierbarkeit

Expert Know-How

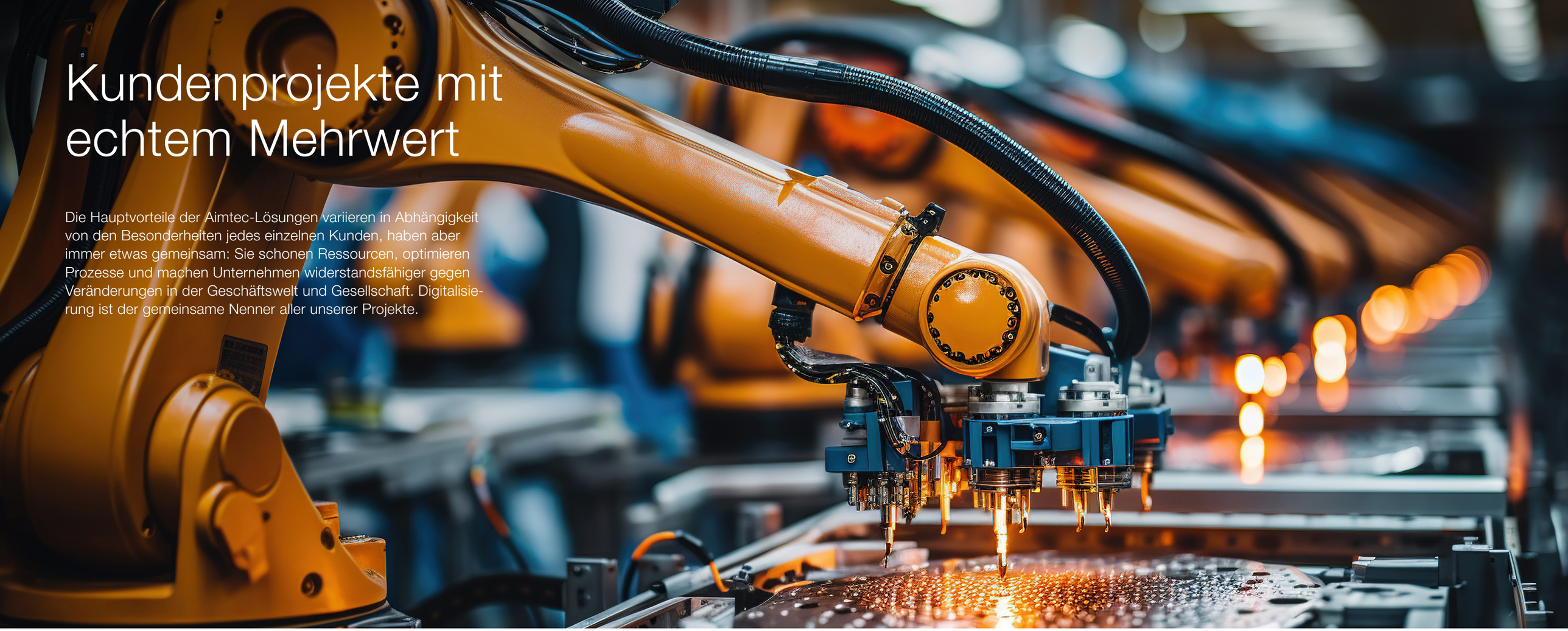
Zuhören, ganzheitlich und in Zusammenhängen denken und Projekterfahrungen teilen

Digital Delivery

Extrem effiziente Implementierung und Support durch digitale Prozessvorlagen

Kundenprojekte mit echtem Mehrwert

Die Hauptvorteile der Aimtec-Lösungen variieren in Abhängigkeit von den Besonderheiten jedes einzelnen Kunden, haben aber immer etwas gemeinsam: Sie schonen Ressourcen, optimieren Prozesse und machen Unternehmen widerstandsfähiger gegen Veränderungen in der Geschäftswelt und Gesellschaft. Digitalisierung ist der gemeinsame Nenner aller unserer Projekte.



RKT
Rodinger Kunststoff-Technik
Die deutsche Firma Rodinger Kunststoff--Technik GmbH (RKT) fertigt Kunststoffteile zur Verwendung im Gesundheitswesen und in der Pharmaindustrie. Diese Spezialisierung ist mit hohen Anforderungen an eine sterile Umgebung, Genauigkeit, Prozesskonsistenz und Rückverfolgbarkeit verbunden. Das ursprüngliche Logistiksystem bei RKT wurde den erhöhten Anforderungen an das Bestandsmanagement bei RKT nicht mehr gerecht. Um die digitale Transformation fortsetzen zu können, musste das Unternehmen einen Partner finden, der in der Lage war, äußerst spezifische Anforderungen an das neue WMS zu lösen. Die logistischen Prozesse in der Automobil- und Medizinbranche sind sich vielfach ähnlich, beispielsweise bei der Rückverfolgbarkeit, und unsere langjährige Erfahrung in diesem Bereich war für das neue Projekt bei RKT entscheidend. Wir konnten unser Know-how aus vergleichbaren Projekten in der Automobilindustrie nutzen und das neue WMS in kurzer Zeit implementieren. Das Ergebnis der Zusammenarbeit sind eine komplett neue Lagerlogik, digitalisierte und standardisierte Logistikprozesse und eine umfassende Integration mit dem internen SAP-System. Durch ein digitales Abbild des Lagers können die Verantwortlichen spezifische Anforderungen an die Lagerung und Materialversorgung umfassend berücksichtigen. Die komplexe Anbindung der WMS-Lösung an das Produktionsmanagementsystem eröffnet darüber hinaus den Weg zu einer mehrstufigen Produktionsversorgung.

Continental Automotive
Die Firma Continental Automotive, Lieferant von Fahrwerk-Elektronik für internationale Automobilhersteller, hat in ihrem Werk in Brandýs nad Labem das Lagersystem AutoStore implementiert. Im weltweit größten Werk mit Spezialisierung auf Elektronikfertigung läuft das Pilotprojekt für Digitalisierung im Rahmen des gesamten Unternehmens. An diesem anspruchsvollen Projekt haben wir in der Rolle des Systemintegrators mit Continental kooperiert. Implementiert wurde die Lösung Aimtec DCIx zur Steuerung der komplexen Systemumgebung des Werks. Die Plattform Aimtec DCIx ist mit dem SAP-System von Continental Automotive vernetzt und regelt und koordiniert mehrere Technologien, wie halbautomatische Schmalgangstapler (VNA), vertikale Liftmodule (VLS) sowie das vollautomatisierte Lagersystem (ASRS) AutoStore. Gesteuert wird außerdem die Tätigkeit der Lagerarbeiter, des Bedienungspersonals und der übrigen Mitarbeiter. Aimtec DCIx erhält Anforderungen aus dem ERP-System, gliedert diese in Teilaufgaben für einzelne Technologien, reiht sie optimal aneinander und gewährleistet die Ausführung. Alles läuft in Echtzeit und wird von einer Stelle aus gesteuert, einschließlich der Bedienungslogik. Ohne Steuerung der Systeme mittels Aimtec DCIx würde das Vierfache an Daten und Wartung anfallen. Neben höherer Effektivität konnte Continental auch viel Platz einsparen. Von einst 5 400 m² Lagerfläche stehen jetzt dank aller Technologien 2 000 m² mehr als Produktionsfläche zur Verfügung. Die Implementierung der neuen Technologie ist ein weiterer bedeutender Schritt hin zur vollständigen Digitalisierung des Continental-Werks in Brandýs nad Labem.

Dieses gemeinsame Projekt wurde 2023 mit dem eLogistics Award 2023 in der Kategorie Prozesse und Tools ausgezeichnet.

Unsere Kultur und Mitarbeiter

Wir suchen ständig neue Wege, um für unsere Mitarbeiter bestmögliche Voraussetzungen für ihre Arbeit zu schaffen, damit sie sich voll und ganz der Umsetzung von Projekten und Produktentwicklung widmen, die Erwartungen unserer Stakeholder erfüllen und persönlich wachsen können.

Die größte Herausforderung besteht heute darin, auf den allgegenwärtigen Wandel zu reagieren. Flexibilität bei der Entscheidungsfindung und Umsetzung erfordert daher nicht nur Expertenwissen, sondern auch eine andere Stufe der internen Zusammenarbeit, die uns bei der Beschleunigung des Wandels unterstützt.
Wir sind dabei, ein Umfeld zu schaffen, in dem wir uns sicher fühlen, wo ein offener Meinungsaustausch stattfindet, Dinge ausprobiert werden können und man aus Fehlern lernen kann.

Wir sind stolz auf die natürliche Vielfalt unserer Kollegen bzw. der Generationen im Unternehmen. Das Durchschnittsalter liegt bei 35 Jahren, der Unterschied zwischen den jüngsten und ältesten Mitarbeitern beträgt mehr als vierzig Jahre. Obwohl wir umfassende Möglichkeiten hybrider Arbeitsmodelle zur Verfügung haben, bevorzugen wir die (in der heutigen IT-Welt eher ungewöhnliche) Teamarbeit von einem Standort aus, um den täglichen Prozess des Lernens der Problemlösung und des Informationstransfers zu unterstützen.

Weiterbildung war bei Aimtec schon immer eine zentrale Säule. 2023 haben wir intensiv daran gearbeitet, ein logisches Weiterbildungssystem im gesamten Unternehmen zu etablieren, das für unsere Teamleiter und Manager transparent und leicht verständlich ist.

Aimtec befindet sich in einem grundlegenden Wandel und an einem sensiblen Punkt des Übergangs von einem mittelständischen Unternehmen zu einem Großunternehmen, was den Anstieg

Personalbestand zum 31.12.2023:

260

der Mitarbeiterzahl betrifft. Naturgemäß entstand damit die Notwendigkeit, die Rolle des mittleren Managements zu stärken und die Gruppe der Teamleiter zu erweitern, deren Aufgabenbereich neben der Projektdurchführung auch die Entwicklung und Unterstützung der von ihnen geführten Mitarbeiter umfasst. Aus diesem Grund haben wir einen reibungslosen und natürlichen Informationsfluss sowie die Beteiligung an den Plänen und Ergebnissen des Unternehmens gefördert. Nach unserer Überzeugung trägt die Aufteilung der Verantwortung dazu bei, das Interesse der Mitarbeiter am Einbringen in die Unternehmensstrategie zu stärken und eine wichtige Motivation — den Sinn unserer Arbeit — zu teilen. Nicht zuletzt wird dadurch möglich, personalmäßig zu wachsen und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Mitarbeiter über das komplexe Geschehen im Unternehmen informiert bleiben und individuell gefördert werden.

Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Aufsichtsrat und der Unternehmensleitung haben wir uns im vergangenen Jahr auf eine Änderung in der Unternehmensführung und den geplanten Rückzug der Eigentümer aus den Führungspositionen vorbereitet. Wir sind uns bewusst, dass es bei dieser Herausforderung nicht nur um einen personellen Wechsel an der CEO-Position geht, sondern umfassend bestätigt wird, dass die Leitung des Unternehmens auf der soliden Grundlage von Respekt, Vertrauen, Stabilität sowie einer gemeinsamen Vision beruht und sich auf die von den Gründern vorgezeichneten Werte stützt.

Unsere Geschichten

Vielfalt ist unsere Geheimwaffe — wir haben unterschiedliche Erfahrungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sich gegenseitig ergänzen. Wir bekommen Raum, um zu wachsen, zu lernen und unsere Erfahrungen weiterzugeben. Das macht unsere Lösungen für die Kunden nicht nur gut, sondern außergewöhnlich.

Jeder hat seine eigene Geschichte, machen Sie sich mit einigen davon bekannt.

Václav Plic
Unserem DCIx-Entwicklungsteam schloss er sich 2019 zunächst als Aushilfskraft an. Wenige Monate später war er bereits ein vollwertiges und wichtiges Mitglied des Teams. Wie er selbst sagt, ist seine Spezialität „Mystery“ — er hat ein Händchen für das Lösen verzwickter Aufgaben und das Aufdecken versteckter Fehler und ihrer Ursachen. Darüber hinaus bringt er sein außergewöhnliches Wissen über Datensicherheit oder Cloud-Dienste in unsere Lösungen ein.

Jakob Mašat
Er entwickelt unsere Geschäftsaktivitäten in den deutschsprachigen Ländern. Seine einzigartige Mischung aus praktischer Produktions- und Logistikerfahrung in der Automobilbranche und fundierten Sprach- und Kulturkenntnissen, die er durch das Aufwachsen und Leben in Deutschland erworben hat, machen ihn zu einem unschätzbaren Partner für Kunden in dieser Region. Seine Fähigkeit, ihre Bedürfnisse zu verstehen, bildet die Grundlage für den Aufbau starker und langfristiger Kundenbeziehungen.

Karel Sladký
Er begann vor mehr als fünfzehn Jahren als EDI-Berater. Er sammelte Erfahrungen in einer Vielzahl von Projekten, einschließlich der Lieferung auf Kundenseite oder der Zusammenarbeit mit OEMs. Als Teamleiter baute er erfolgreich ein SaaS-Team auf und war für Definierung und Implementierung kritischer Prozesse im Zusammenhang mit dem Übergang in die Cloud verantwortlich. Außerdem startete er das erste globale Projekt des Geschäftsbereichs Integration, den er heute als Direktor leitet.

Petra Šteklová
Ihre Karriere bei Aimtec begann in der Finanzabteilung. Sie ist aber eher Menschen als Zahlen zugetan. Heute verantwortet sie u. a. die Einstellung neuer Kollegen und kennt sich daher mit der Vielfalt menschlicher Charaktere aus. Seit nunmehr sechs Jahren leitet sie das Projekt #AimtecHackathon, das die Herzen der Programmierergemeinde erobert hat. Es ist zu einem wichtigen und sinnvollen Projekt für die Zusammenarbeit mit Bildungsorganisationen und Institutionen geworden, um bedürftigen Menschen zu helfen.

Michal Kárník
Er ist seit über siebzehn Jahren für den Schlüsselbereich IT-Strategie verantwortlich. Seine Abteilung gewährleistet Support und Verfügbarkeit der IT-Infrastruktur nicht nur bei uns, sondern auch bei unseren Kunden. Michal und sein Team sind ein wichtiger Partner für die Geschäftsbereiche von Aimtec — sie konzipieren unsere Cloud-Services so, dass wir innovative, zuverlässige und sichere Lösungen anbieten können.

Ivana Hašková Šauli
Als Beraterin ist sie auf das PP-Modul des Systems SAP spezialisiert. Kunden können sich auf ihre mehr als zehnjährige Erfahrung in der Produktionsplanung bei einer großen Einzelhandelsmarke und als Planungsleiterin eines Automobilwerks stützen. Ihr Fachwissen wird durch eine APICS-Zertifizierung bestätigt. Sie war u. a. an der Implementierung von SAP S/4HANA bei DAIHO und einem Digitalisierungsprojekt bei AISIN beteiligt.

Pavel Boháč

Seit seinen ersten Tagen bei Aimtec vor über zehn Jahren befasst er sich mit Planungssystemen. 2016 übernahm er die Leitung des Geschäftsbereichs APS (Advanced Planning and Scheduling), wo er als Direktor seine Beratungspraxis vertiefte und sich auf die Entwicklung und Umsetzung strategischer Pläne, Vertriebs- und Vorverkaufsaktivitäten sowie Produktmanagement konzentrierte.

Unter Pavels Führung erweiterte der Geschäftsbereich seine Präsenz — Aimtec ist mit Unternehmensprojekten nun auch in Australien vertreten.

Seine Visionen, Erfolgsbilanz und persönlichen Qualitäten haben den Aufsichtsrat und die Firmengründer davon überzeugt, dass er der bestgeeignete Kandidat für die Position des neuen CEO ist. Pavel wird diese Aufgabe Mitte 2024 übernehmen und damit ein neues Kapitel für sich und Aimtec aufschlagen.

Aimtec und Innovationen

Die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten von Aimtec sind breit gefächert. Wir suchen beständig nach neuen Wegen und lassen die neuesten Trends in die Entwicklung eigener Anwendungen und das Liefersystem einfließen, um unseren Kunden moderne und konfigurierbare Lösungen zu präsentieren, die in Abhängigkeit vom sich verändernden Umfeld nachhaltig entwickelt werden können.

Wir sehen uns nicht als Early Adopters, sondern testen technologische Neuheiten und identifizieren solche, die eine Chance haben, sich langfristig am Markt durchzusetzen, sowie ausreichend für den industriellen Einsatz gerüstet sind. Dazu gehören beispielsweise:

Digitale Zwillinge in 3D
Visualisierung von Lagerräumen mit Online-Anbindung an Aimtec DCIx

VR Factory Decathlon
Simulation üblicher Lagerabläufe mit Elementen der Gamifizierung

Testen von Machine Learning in den Bereichen:

- AI-Machine Vision,
- Nutzung von Copilot beim Schreiben von Codes,
- Nutzung eines KI-Chatbots als Assistent bei der Einrichtung von Anwendungen,
- Nutzung der intelligenten Datenanalyse,
- Optimierung der Auftragsreihung in der logistischen Abwicklung mit Hilfe von KI.

Wir bringen Experten zusammen und unterstützen interessante Projekte

Nach unserer Überzeugung macht es Sinn, Fortschritt zu teilen und aus den Fehlern anderer zu lernen. Wir sind Mitglied einer Reihe von Organisationen, die wie wir das Ziel haben, ihre Mitglieder beim Erfahrungsaustausch zu unterstützen. Wir bringen Experten auf unserer eigenen Fachkonferenz zusammen und geben jungen Entwicklern Raum, deren Projekte Menschen mit Behinderung oder allgemein Bedürftigen helfen.

#AimtecHackathon 2023
Wenn der Code hilft

Der #AimtecHackathon fand 2023 bereits zum siebten Mal statt. Mehrere Teams junger Entwickler, Grafiker und Softwarearchitekten hatten die Aufgabe, übers Wochenende eine Anwendung zu programmieren, die konkreten Menschen mit Behinderung hilft. Die Veranstaltung umfasst neben dem Programmiermarathon HackIT auch die Vortragsreihe TechTalks sowie das Kinderprogramm YoungHackers. Damit unterstützt Aimtec die technische Bildung und das IT-Bewusstsein in der breiten Öffentlichkeit.

Bei der Organisation kooperieren wir mit einer Reihe von Technologiepartnern und Bildungseinrichtungen, wie der Westböhmischen Universität in Pilsen oder dem Verein nvias.

Konferenz Trends in Automotive Logistics
Behind the Scenes at a Digital Factory

Die Konferenz TAL (Trends in Automotive Logistics) ist eine traditionelle Veranstaltung, die regelmäßig inspirative Redner aus der Praxis und Wissenschaft mit Experten aus Fertigung, Logistik und IT zusammenbringt. Sie bietet zudem die Möglichkeit, aktuelle Themen in Logistik, Produktion oder Integration sowie die Nutzung neuer Technologien, Methoden und Tools aus dem Bereich der Digitalisierung zu diskutieren.

2023 fand bereits der 22. Jahrgang dieser Konferenz unter dem Motto Behind the Scenes at a Digital Factory statt. Zu den Rednern gehörten beispielsweise Thomas Bianculli, CTO von Zebra Technologies, und David Strnad, Logistikleiter der Marke Škoda Auto.

Mitveranstalter der Konferenz sind die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK) sowie die IHK Regensburg. 2023 spielte die Organisation der Konferenz eine wichtige Rolle bei der Entscheidung der Jury über die Verleihung des Sonderpreises der Bayerischen Wirtschaftsdelegation in Tschechien, den Aimtec im Rahmen der Verleihung der Deutschen Wirtschaftspreise erhielt.

Organisationen, deren Mitglied wir sind

AKJ Automotive
bayern innovativ
BVL Bundesvereinigung Logistik
AHK Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer Česko-německá obchodní a průmyslová komora
DSAG Deutschsprachige SAP Anwendergruppe
IHK Industrie- und Handelskammer Reutlingen Reutlingen | Tübingen | Zollernalb
JIHOČESKÁ HOSPODÁŘSKÁ KOMORA
SKLAD Spolek Kompetentních Logistiků a Dodavatelů

ESG

Gesellschaftliche Verantwortung und Nachhaltigkeit

Nachhaltiges Unternehmen
Unsere Projekte haben eine internationale Dimension. Die Kunden schonen durch sie Ressourcen, sparen Material, Energie und menschliche Arbeit durch effektivere Steuerung ihrer Fertigungs- und Logistikprozesse. Wir sind Verfechter der People-first-Philosophie, was unsere Sicht auf das Verhalten gegenüber anderen sowohl in unserer Firma als auch bei unseren Kunden beeinflusst. Nachhaltigkeit ist nämlich primär auf Menschen gerichtet.

„Nachhaltigkeit bildet die Grundlage für all unser Tun. Davon sind wir jeden Tag mehr überzeugt. Wir sind stolz, ein Familienunternehmen mit einzigartiger Firmenkultur zu sein. Wahrung und Unterstützung unserer Werte sind für uns von zentraler Bedeutung."

Roman Žák
Aufsichtsratsvorsitzender und Mitbegründer von Aimtec

Im Rahmen der Herangehensweise an ESG-Aktivitäten hat Aimtec fünf Kategorien aus den von der UNO festgelegten Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) definiert. Dementsprechend kommt es zur strategischen Planung von Aktivitäten in Richtung Mitarbeiter, Öffentlichkeit und Kunden von Aimtec.

In Hinblick auf die langfristigen Aktivitäten des Unternehmens und ihre Messbarkeit handelt es sich um:

- Wir unterstützen die Gesundheit der Mitarbeiter sowie unserer Kunden.
- Alles ist darauf gerichtet, dass die Arbeit nicht nur den Lebensunterhalt sichert, sondern Spaß macht und Erfüllung bietet.

- Wir unterstützen die technische Ausbildung im Bezirk Pilsen.
- Wir stellen strategische Entwicklungspläne im Bereich Hard Skills und Soft Skills unserer Mitarbeiter auf.
- Wir zielen darauf ab, Kunden und die breite Öffentlichkeit im Rahmen konkreter Digitalisierungs- und Automatisierungsprojekte weiterzubilden, Hand in Hand mit der Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Einzelnen und der Unternehmen.

- Wir schaffen stabile und faire Bedingungen für unsere Mitarbeiter.
- Durch Digitalisierung verbessern wir die Bedingungen für die Mitarbeiter unserer Kunden, von der Reduzierung sich wiederholender Aktivitäten bis hin zur Einschränkung gesundheitsschädlicher Tätigkeiten und Arbeit in ungesunder Arbeitsumgebung.

- Wir definieren gezielt die Kapazität unserer Mitarbeiter für die Einbeziehung von Innovationen und Verbesserung unserer Lösungen. Zusätzlich zu beachtlichen Kapazitäten für Entwicklung und Innovationen finden regelmäßig interne Hackathons einzelner Teams statt.
- Unsere Lösungen helfen Kunden, sowohl Wertschöpfungs- als auch Dienstleistungsprozesse, wie Logistik und Qualität, grundlegend zu innovieren.

- Wir vermindern die Auswirkungen von Verbrauch und Abfallerzeugung in unseren Büros (Soda-Bars statt Plastikflaschen, Mehrwegverpackungen bei der Essenslieferung, Abschaffung persönlicher Abfallkörbe).
- Wir eliminieren Dienstreisen durch Remote Delivery von Projekten.
- Wir reduzieren Verschwendung und Verbrauch von Energie, Material und Kraftstoff bei unseren Kunden durch Digitalisierung und effektive Planung.

CSR und Hilfe für Bedürftige

„Im CSR-Bereich ist für uns eine langfristige Zusammenarbeit unverzichtbar. Die durch uns unterstützten gemeinnützigen Organisationen sollen sich auf uns verlassen können, und wir möchten gemeinsam etwas Sinnvolles und Nachhaltiges schaffen.“

Roman Žák
Aufsichtsratsvorsitzender und Mitbegründer von Aimtec

„Einer der Benefits der Arbeit für Aimtec besteht darin, dass wir unsere Mitarbeiter mitentscheiden lassen, wo wir helfen. Zu jeder individuellen gemeinnützigen Spende eines Mitarbeiters legt Aimtec den gleichen Betrag obendrauf.“

Radka Pučelíková
Chief People Officer, Aimtec

Organisationen, die wir regelmäßig unterstützen:

- Alzheimer Stiftungsfonds,
- Sommerschule für experimentelle Chirurgie,
- Roman Kreuziger Cycling Academy,
- nvias,
- Hospiz St. Lazarus.

Aimtec Open Race

Radfahren ist ein Sport, der Generationen verbindet. Das zeigt auch das Spektrum der Teilnehmer am Aimtec Open Race, das wir seit mehr als zehn Jahren als Generalpartner unterstützen. Der jüngste Starter war 2023 gerade einmal 2 Jahre alt, der älteste 67.

Das Radrennen mit seinen zahlreichen Sportstationen bietet einen aktiven Tag im Freien für die ganze Familie. Wir sind überzeugt, dass Bewegung und die Freude daran großen Einfluss auf die psychische und physische Gesundheit haben. Die dabei vermittelten Werte wie Ausdauer und Fairness schätzen wir sowohl im Privat- als auch im Berufsleben.

Für Aimtec als in Pilsen ansässiges Unternehmen ist das Aimtec Open Race außerdem eine Möglichkeit, die Region, in der wir tätig sind und in der die meisten unserer Mitarbeiter leben, sinnvoll zu unterstützen.

Management und Struktur

Wir sind ein Familienunternehmen
Aimtec wird nicht nur durch Technologien und Geschäftsbeziehungen geprägt — auch die Kultur und Werte, mit denen das Unternehmen gegründet wurde, spielen eine große Rolle. Wir möchten unsere Einzigartigkeit beibehalten und gleichzeitig an die nächste Generation weitergeben und berücksichtigen dies auch im Rahmen der langfristigen Entwicklung des Unternehmens.
Der schrittweise, geplante Rückzug beider Gründer aus den Führungspositionen geht mit der Herausforderung einher, diese Werte zu wahren, eine professionelle Führung des Unternehmens zu garantieren und seine langfristige Stabilität sicherzustellen.

Daher wurde die AIMTEC Holding a. s., die sich im Besitz und unter der Kontrolle von durch die Gründer errichteten familieneigenen Stiftungsfonds befindet, 2023 zum Alleinaktionär des Unternehmens. Diese Gestaltung ermöglicht es, die Integrität des Familienbesitzes zu erhalten, die Kontinuität des Unternehmens und seiner Werte zu gewährleisten und Raum für die weitere Entwicklung der Unternehmensgruppe zu schaffen, ohne die AIMTEC a. s. zu gefährden.

Die Mitglieder der Gründerfamilien engagieren sich aktiv im Unternehmen, stets im Einklang mit ihren persönlichen Voraussetzungen und Vorlieben. An der Ausrichtung des Unternehmens beteiligen sich aktiv auch zwei der Gründer: Jaroslav Follprecht als CEO und Vorstandsvorsitzender, der das Unternehmen steuert und leitet, und Roman Žák als Aufsichtsratsvorsitzender, der maßgeblich zur Definierung und Entwicklung der Werte, Vision und Strategie sowie ihrer Verbreitung unter allen Mitarbeitern beiträgt.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind hochkarätige Fachleute, die die Tätigkeit des Vorstandes und der Geschäftsleitung überwachen und gleichzeitig ihr Fachwissen in Gestalt von Beratung und Vermittlung von Erfahrungen zur Verfügung stellen. Die Geschäftsleitung besteht aus praxiserprobten Experten, die aufgrund ihres Fachwissens und ihrer Führungsqualitäten ausgewählt wurden.

Aus dem Management ging auch der neue CEO und Vorstandsvorsitzende hervor, der sein Amt 2024 antreten wird. Jaroslav Follprecht wird dem Unternehmen weiterhin als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender zur Verfügung stehen.

Vorstand
Jaroslav Follprecht, Vorstandsvorsitzender, CEO
Rostislav Schwob, Vorstandsmitglied
Jakub Klíma, Vorstandsmitglied

Struktur von Aimtec

(seit 1.4.2024)

Jaroslav Follprecht
Chief Executive Officer

Products

DCI

Rostislav Schwob
Supply Chain Solutions Director

SAP

Jan Kratochvil
SAP Solutions Director

Integration

Karel Sladký
Integration Solutions Director

Advanced Planning and Scheduling

Pavel Boháč
APS Solutions Director

Technology

Petr Stejskal
Chief Technology Officer

Back Office

Human Resources

Radka Pučelíková
Chief People Officer

Finance

Rostislav Kubánek
Chief Financial Officer

Facilities Management

Andrea Chejlavová
Chief Facility Officer

Internal Information System

Otakar Venta
Chief IMS Officer

Information Technologies

Michal Kárník
Chief Information Officer

Sales & Marketing

Sales

Jakub Klíma
Chief Sales Officer

Marketing

Marie Mundilová
Chief Marketing Officer

Growth

Jan Stočes
Chief Growth Officer

Resümee des Aufsichtsratsvorsitzenden

Aufsichtsrat
Lucie Baleková, Aufsichtsratsmitglied
Roman Žák, Aufsichtsratsvorsitzender
Martin Málek, Aufsichtsratsmitglied

2023 lieferte die endgültige Bestätigung, dass sich die Welt um uns herum unumkehrbar verändert hat und wir uns alle an die wachsende Dynamik des ständigen Wandels anpassen müssen. Wie viele andere Unternehmen auch hat Aimtec die Auswirkungen der Volatilität, Fragilität und Unvorhersehbarkeit der Märkte zu spüren bekommen. Aus Sicht des Aufsichtsrates stand das vergangene Jahr vor allem im Zeichen der Nachhaltigkeit. Nicht nur im Kontext der geschäftlichen Aktivitäten und Aufrechterhaltung der finanziellen Stabilität, sondern auch der notwendigen Schritte in Hinblick auf die anstehenden grundlegenden personellen Veränderungen, die mit dem Wechsel des Mitbegründers und derzeitigen CEO Jaroslav Follprecht aus der Geschäftsführung in den Aufsichtsrat verbunden sind.

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Krisen steht der Automobilsektor unter einem ständigen und zunehmenden Druck. Dennoch bleibt er unser strategischer Hauptmarkt und wir sind gemeinsam mit den Führungskräften von seinem Geschäftspotenzial überzeugt. Die Digitalisierung ist und bleibt für unsere Kunden die richtige Antwort auf die Entwicklung der Marktsituation. Änderungen bei Kundenprojekten und ihr immer häufigerer Aufschub wirken sich jedoch auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens aus. Um als Aufsichtsrat in der Lage zu sein, Maßnahmen als Antwort auf Nachfrage- und Angebotsschwankungen zu beurteilen, haben wir verstärktes Augenmerk auf die Art und Weise der Anpassung des Managementsystems durch die Geschäftsleitung sowie die Vorgabe von KPIs gelegt, um sicherzustellen, dass zum richtigen Zeitpunkt und in der richtigen Form reagiert wird.

Das zweite große Thema des vergangenen Jahres war der geplante Wechsel in der Position des CEO, der gleichzeitig den Vorstand leitet. Er findet Mitte 2024 statt, wobei das erste Mal in der Geschichte des Unternehmens keiner der Gründer in dieser Funktion tätig sein wird. Bei Aimtec sind eine starke Firmenkultur und Werte keine leeren Worthülsen, sondern der Grundstein für den Unternehmenserfolg. Ziel war es, einen Kandidaten auszuwählen, der nicht nur die fachlichen, sondern auch die persönlichen, wertmäßigen und moralischen Voraussetzungen mitbringt. Der Aufsichtsrat hat im Einvernehmen mit den Gründern einen internen Kandidaten für diese Aufgabe ausgewählt, der sich angesichts der langjährigen Zusammenarbeit auf die Kenntnis komplexer geschäftlicher Belange des Unternehmens und den Respekt der Kollegen stützen kann.

Aus Sicht des Aufsichtsratsvorsitzenden bin ich davon überzeugt, dass die durch die Geschäftsleitung 2023 unternommenen Schritte voll und ganz mit den langfristigen Wachstumszielen des Unternehmens übereinstimmen und sicherstellen, dass Aimtec auch weiterhin ein zuverlässiger, verantwortungsvoller Partner für seine Kunden und stabiler Arbeitgeber bleibt. Als einer der Gründer des Unternehmens habe ich keinen Zweifel daran, dass der Aufsichtsrat sein Vertrauen in Bezug auf die Person des künftigen Vorstandsvorsitzenden Pavel Boháč in die richtigen Hände legt.

Roman Žák
Aufsichtsratsvorsitzender und Mitbegründer von Aimtec

Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers und Jahresabschluss

AIMTEC a. s.

zum 31. Dezember 2023

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

an dem Aktionär der Gesellschaft AIMTEC a.s.

Bestätigungsvermerk

Wir haben den beigefügten, nach den tschechischen Buchführungsvorschriften aufgestellten Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung (Eigenkapitalspiegel, Kapitalflussrechnung) und Anhang mit Erläuterungen zu wesentlichen Bewertungs und Bilanzierungsmethoden sowie weiteren Angaben der Gesellschaft AIMTEC, a.s., Identifikationsnummer 252 01 816, (nachfolgend auch nur „Gesellschaft“) für das Geschäftsjahr 2023 vom 01.01. bis zum 31. 12. 2023 geprüft. Die gesellschaftsrechtlichen Grundlagen der Gesellschaft sind im Abschnitt 1 des Anhangs dargestellt.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft AIMTEC, a.s. zum 31.12.2023 sowie der Ertragslage und der Mittelflüsse für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den tschechischen Buchführungsvorschriften.

Prüfungsgrundlagen

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Wirtschaftsprüfergesetz und Rates und den von der Wirtschaftsprüferkammer der Tschechischen Republik festgestellten Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen, welche die International Standards on Auditing (ISA) darstellen, gegebenenfalls ergänzt um Stellungnahmen der Wirtschaftsprüferkammer der Tschechischen Republik zu diesen Standards. Unsere Verantwortung nach diesen gesetzlichen Vorschriften wird ausführlich im Abschnitt Verantwortung des Abschlussprüfers für die Jahresabschlussprüfung dargestellt. In Übereinstimmung mit dem Wirtschaftsprüfergesetz und den von der Wirtschaftsprüferkammer der Tschechischen Republik festgelegten Berufsgrundsätzen sind wir von der Gesellschaft unabhängig und haben auch weitere gesetzliche und berufsübliche ethische Pflichten erfüllt. Wir sind daher der Auffassung, dass durch unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung vorliegt.

Sonstige Angaben über die Lage der Gesellschaft (Lagebericht)

Als sonstige Angaben gelten nach § 2 Buchst. b) des Wirtschaftsprüfergesetzes die Angaben des Lageberichtes mit Ausnahme des Jahresabschlusses und unseres Bestätigungsvermerkes zum Jahresabschluss. Für die sonstigen Angaben ist der Vorstand der Gesellschaft verantwortlich.

Unser Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss bezieht sich nicht auf die sonstigen Angaben. Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses sind wir jedoch verpflichtet, uns mit den sonstigen Informationen des Jahresberichtes vertraut zu machen und zu beurteilen, ob die sonstigen Angaben nicht wesentliche (materielle) Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss oder zu unseren bei der

Abschlussprüfung gewonnenen Kenntnissen aufweisen, oder ob diese sonstigen Angaben nicht sonst als wesentlich (materiell) unrichtig erscheinen. Des Weiteren haben wir zu beurteilen, ob die sonstigen Angaben in allen wesentlichen (materiellen) Belangen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Dies bedeutet die Beurteilung, ob die sonstigen Angaben die gesetzlichen Anforderungen an Pflichtangaben und die Anforderungen an die Aufstellungsmethode erfüllen und nach dem Wesentlichkeitsgrundsatz (Materialität) gemacht wurden, d.h. die Beurteilung, ob die Würdigung der Lage der Gesellschaft durch Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften beeinträchtigt werden könnte.

Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir – insoweit eine Bestätigung möglich ist, dass die

- sonstigen Angaben, die sich auf Sachverhalte beziehen, die auch im Jahresabschluss abgebildet sind, in allen wesentlichen (materiellen) Belangen in Einklang mit dem Jahresabschluss stehen und die
- sonstigen Angaben in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften gemacht wurden.

Des Weiteren haben wir zu beurteilen, ob die sonstigen Angaben nach den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen und Eindrücken über die Gesellschaft nicht wesentlich (materiell) unrichtig sind. Im Rahmen der aufgeführten Prüfungshandlungen haben wir keine wesentlichen (materiellen) Unregelmäßigkeiten der sonstigen Angaben festgestellt.

Verantwortung des Vorstandes und Aufsichtsrates für den Jahresabschluss

Die Aufstellung des Jahresabschlusses, der ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zu vermitteln hat, und die Ausgestaltung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems, das nach Ermessen des Vorstandes gewährleistet, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bilden der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich (materiell) auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden, liegen in der Verantwortung des Vorstands.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses hat der Vorstand zu prüfen, ob die Unternehmensfortführung nicht gefährdet ist und, wenn relevant, im Anhang aufzuklären, dass keine bestandsgefährdenden Tatsachen bestehen und der Jahresabschluss unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt worden ist. Dies betrifft nicht die Fälle, in denen der Vorstand die Auflösung der Gesellschaft oder die Einstellung ihrer Geschäftstätigkeit plant oder die Gesellschaft unter objektiven Umständen aufgelöst bzw. ihre Geschäftstätigkeit eingestellt werden muss.

Der Aufsichtsrat ist für die Überwachung des Finanzberichterstattungsprozesses des Unternehmens verantwortlich.

Verantwortung des Abschlussprüfers für Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, die Prüfung so durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich (materiell) auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden, um den Prüfungsbericht mit dem Bestätigungsvermerk erstellen zu können. Obwohl eine hinreichende

Sicherheit einen sehr sicheren Prüfungsurteil ermöglicht, ist es möglich, dass bei der nach den o.g. Buchführungsvorschriften und Berufsgrundsätzen durchgeführten Prüfung nicht alle Unrichtigkeiten und Verstöße entdeckt werden, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich (materiell) auswirken. Die Unrichtigkeiten und Verstöße können durch Unterschlagungen oder Fehler entstehen und gelten als wesentlich (materiell), wenn davon ausgegangen werden kann, dass sie im Einzelnen oder als Ganzes wirtschaftliche Entscheidungen beeinträchtigen können, die von den Lesern des Jahresabschlusses nach dem durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage getroffen werden.

Bei der der nach o.g. handelsrechtlichen Vorschriften und Berufsgrundsätzen durchgeführten Prüfung sind wir während der ganzen Prüfungsdauer verpflichtet, fachliche Sorgfalt anzuwenden und berufsübliche Vorsichtsgrundsätze zu beachten. Des Weiteren sind wir verpflichtet,

- Unregelmäßigkeiten - Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich (materiell) auswirken, aufzudecken und auszuwerten und Prüfungshandlungen vorzuschlagen und durchzuführen, die für die Aufdeckung oder Verhinderung dieser Unrichtigkeiten und Verstöße erforderlich sind, sowie Nachweise zu beschaffen, die eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung des Jahresabschlusses bilden. Das Risiko, dass wir wesentliche (materielle) Verstöße nicht aufdecken, ist größer als das Risiko, dass wir wesentliche (materielle) Unrichtigkeiten nicht entdecken, weil die Verstöße auch durch unerlaubte Verträge (Kollusion), Täuschungen, beabsichtigt unterlassene Angaben, unrichtige Erklärungen oder Umgehen von internen Kontrollen verursacht werden.
- Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem der Gesellschaft so kennenzulernen, um die erforderlichen Prüfungshandlungen vorschlagen und durchführen zu können, jedoch nicht, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystem abzugeben.
- Die angewandten Bilanzierungsgrundsätze und die im Anhang angegebenen Einschätzungen des Vorstands der Gesellschaft zu beurteilen.
- Zu beurteilen, ob die durch den Vorstand bei der Aufstellung des Jahresabschlusses getroffene Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit angemessen ist und ob nach Nachweisen für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss nicht Anhaltspunkte für Ereignisse gegeben sind oder Verhältnisse bestehen, die eine erhebliche (materielle) Unsicherheit über die Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Werden bestandsgefährdende Tatsachen festgestellt, haben wir im Bestätigungsvermerk anzugeben, ob die bestandsgefährdenden Tatsachen im Anhang angemessen dargestellt sind. Sollten die bestandsgefährdenden Tatsachen im Anhang nicht angemessen dargestellt sein, sind wir verpflichtet, unseren Bestätigungsvermerk einzuschränken. Unsere Einschätzung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit wurde nach Aufklärungen getroffen, die uns bis zu unserer Berichterstattung abgegeben wurden. Allerdings kann unsere Einschätzung nicht bedeuten, dass durch künftige Ereignisse oder Verhältnisse eine Fortführung der Unternehmenstätigkeit doch nicht ausgeschlossen wird.

- Die Gesamtdarstellung, Gliederung und den Inhalt aus des Jahresabschluss und Anhang bestehenden Jahresabschlusses zu würdigen und zu prüfen, ob die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss gewährleisten, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir sind verpflichtet, den Vorstand und Aufsichtsrat über den Prüfungsplan, den geplanten Prüfungsumfang und schwerwiegende Prüfungsfeststellungen einschl. der wesentlichen Schwachstellen des internen Kontrollsystems zu berichten.

In Pilsen am 28. März 2024

AUDITORSKÁ SPOLEČNOST - Č. OPR. 360
člen KAČR
VALENTA-NOCAR, s.r.o.

VALENTA - NOCAR, s.r.o.
U Radbuzy 4, 301 00 Plzeň
Zulassung der Wirtschaftsprüferkammer
der Tschechischen Republik Nr.360

Ing. Josef Nocar
der Abschlussprüfer, Lizenz Nr. 1942

Bilanz

	AKTIVA	31.12.2023			31.12.2022
		Brutto	Korrektur	Netto	Netto
	Tsd. CZK				
	AKTIVA INSGESAMT	**447 886**	**169 259**	**278 627**	**294 330**
B.	**Anlagevermögen**	**236 728**	**165 838**	**70 890**	**83 678**
B. I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**130 037**	**103 981**	**26 056**	**22 279**
2.	Schutzrechte	129 427	103 696	25 731	21 574
2.1.	Software	129 427	103 696	25 731	21 574
4.	Andere immaterielle Vermögensgegenstände	610	285	325	0
5.	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und unfertige immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	705
5.2	Unfertige immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	705
B. II.	**Sachanlagen**	**106 691**	**61 857**	**44 834**	**44 400**
2.	Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von beweglichen Sachanlagen	106 691	61 857	44 834	41 171
5.	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau	0	0	0	3 229
5.1.	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0	0	0	2 846
5.2.	Sachanlagen im Bau	0	0	0	383
B. III.	**Finanzanlagen**	**0**	**0**	**0**	**16 999**
6.	Darlehen und Kredite – andere	0	0	0	16 999
C.	**Umlaufaktiva**	**201 993**	**3 421**	**198 572**	**201 500**
C. I.	**Vorräte**	**1 285**	**12**	**1 273**	**1 925**
3.	Erzeugnisse und Waren	1 285	12	1 273	1 925
3.2.	Waren	1 285	12	1 273	1 925
C. II.	**Forderungen**	**153 482**	**3 409**	**150 073**	**146 061**
1.	**Langfristige Forderungen**	**16 946**	**0**	**16 946**	**13 223**
1.4.	Latente Steuerforderung	72	0	72	0
1.5.	Forderungen – andere	16 874	0	16 874	13 223
1.5.2.	Langfristige geleistete Anzahlungen	16 874	0	16 874	13 223
2.	**Kurzfristige Forderungen**	**136 536**	**3 409**	**133 127**	**132 838**
2.1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	112 438	3 409	109 029	109 863
2.4.	Forderungen – andere	24 098	0	24 098	22 975
2.4.3.	Staat – Steuerforderungen	707	0	707	330
2.4.4.	Kurzfristige geleistete Anzahlungen	6 384	0	6 384	3 621
2.4.5.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	15 188	0	15 188	12 505
2.4.6.	Sonstige Forderungen	1 819	0	1 819	6 520
C. IV.	**Zahlungsmittel**	**47 226**	**0**	**47 226**	**53 514**
2.	Bankkonten	47 226	0	47 226	53 514
D.	**Aktive Rechnungsabgrenzungen**	**9 165**	**0**	**9 165**	**9 151**
1.	Aufwendungen der kommenden Perioden	9 137	0	9 137	9 151
3.	Einnahmen der kommenden Perioden	28	0	28	0

	PASSIVA	31.12.2023	31.12.2022
		Netto	Netto
	Tsd. CZK		
	PASIVA INSGESAMT	**278 627**	**294 330**
A.	**Eigenkapital**	**177 833**	**196 229**
A. I.	**Grundkapital**	**2 000**	**2 000**
1.	Grundkapital	2 000	2 000
A. IV.	**Ergebnis der Vorjahre (+/-)**	**156 596**	**168 010**
1.	Gewinnvortrag oder Verlustvortrag (+/-)	161 607	168 010
2.	Sonstiger Gewinn- bzw. Verlustvortrag (+/-)	-5 011	0
A. V.	**Ergebnis des laufenden Geschäftsjahrs (+/-)**	**19 237**	**26 219**
B. + C.	**Fremdkapital**	**75 957**	**73 143**
B.	**Rückstellungen**	**6 808**	**0**
4.	Sonstige Rückstellungen	6 808	0
C.	**Verbindlichkeiten**	**69 149**	**73 143**
C.I.	**Langfristige Verbindlichkeiten**	**0**	**959**
8.	Latente Steuerverbindlichkeit	0	866
9.	Verbindlichkeiten – andere	0	93
9.3.	Sonstige Verbindlichkeiten	0	93
C.II.	**Kurzfristige Verbindlichkeiten**	**69 149**	**72 184**
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	2 339
4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27 026	31 869
8.	Verbindlichkeiten andere	42 123	37 976
8.3.	Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	12 662	11 217
8.4.	Verbindlichkeiten aus Sozial- und Krankenversicherung	6 785	5 870
8.5.	Staat – Steuerverbindlichkeiten und Zuwendungen	5 651	3 965
8.6.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	16 626	15 665
8.7.	Sonstige Verbindlichkeiten	399	1 259
D.	**Zeitliche Abgrenzung**	**24 837**	**24 958**
D.1.	Aufwendungen der kommenden Perioden	106	155
D.2.	Erträge der kommenden Perioden	24 731	24 803

Gewinn- und Verlustrechnung

		31.12.2023	31.12.2022
	Tsd. CZK		
I.	**Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen und Dienstleistungen**	**404 487**	**351 054**
II.	**Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Waren**	**63 374**	**98 752**
A.	**Leistungsverbrauch**	**175 927**	**183 611**
1.	Aufwendungen für verkaufte Waren	51 357	77 538
2.	Material- und Energieverbrauch	10 290	12 959
3.	Dienstleistungen	114 280	93 114
C.	**Aktivierung (+/-)**	**-17 059**	**-15 014**
D.	**Personalaufwand**	**254 887**	**226 353**
1.	Lohnkosten	184 635	164 415
2.	Aufwendungen für Sozial- und Krankenversicherung und andere Aufwendungen	70 252	61 938
2.1.	Aufwendungen für Sozial- und Krankenversicherung	62 662	55 047
2.2.	Andere Aufwendungen	7 590	6 891
E.	**Anpassungen der Werte im operativen Bereich**	**27 640**	**20 645**
1.	Anpassungen der Werte der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen	26 590	19 874
1.1.	Anpassungen der Werte der immateriellen Vermögensgegenstände und der Sachanlagen – dauerhaft	26 590	19 874
2.	Anpassungen der Werte der Vorräte	3	-5
3.	Anpassungen der Werte der Forderungen	1 047	776
III.	**Andere betriebliche Erträge**	**1 107**	**1 463**
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegegenständen	0	464
3.	Sonstige betriebliche Erträge	1 107	999
F.	**Andere betriebliche Aufwendungen**	**2 919**	**2 321**
3.	Steuern und Gebühren	1 643	1 380
4.	Rückstellungen auf die Betriebstätigkeit und komplexe Aufwendungen künftiger Perioden	465	0
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	811	941
*****	**Betriebsergebnis (+/-)**	**24 654**	**33 353**
V.	**Erträge aus sonstigen Finanzanlagen**	**17 105**	**0**
2.	Sonstige Erträge aus sonstigen Finanzanlagen	17 105	0
H.	**Aufwendungen für sonstige Finanzanlagen**	**17 045**	**0**
VI.	**Zinsertrag und ähnliche Erträge**	**585**	**119**
2.	Andere Zinserträge und ähnliche Erträge	585	119
J.	**Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen**	**39**	**227**
2.	Andere Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	39	227
VII.	Andere Finanzerträge	8 162	12 650
K.	Andere Finanzaufwendungen	7 468	11 720
*	**Finanzergebnis (+/-)**	**1 300**	**822**
**	**Ergebnis vor Steuern (+/-)**	**25 954**	**34 175**
L.	**Einkommensteuer**	**6 717**	**7 956**
1.	**Fällige Einkommensteuer**	**6 322**	**7 049**
2.	**Latente Einkommensteuer (+/-)**	**395**	**907**
**	**Ergebnis nach Steuern (+/-)**	**19 237**	**26 219**
***	**Ergebnis für das Geschäftsjahr (+/-)**	**19 237**	**26 219**
*	**Nettoumsatz für das Geschäftsjahr**	**494 820**	**464 038**

Kapitalflussrechnung

		31.12.2023	31.12.2022
	Tsd. CZK		
P.	**Anfangsbestand Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente**	**53 514**	**84 157**
Z.	Ergebnis vor Steuern	25 954	34 175
A.1.	Anpassung für nicht monetäre Transaktionen	32 897	20 435
A.1.1.	Abschreibungen auf Anlagevermögen (+), ohne den Restbuchwert der verkauften Anlagegegenstände, und die Tilgung von Wertberichtigung zum erworbenen Vermögen (+/-)	26 590	19 874
A.1.2.	Veränderung der Wertberichtigungen, Rückstellungen	1 515	771
A.1.3.	Gewinn (Verlust) aus dem Verkauf von Anlagegegenständen (-/+)	-60	-464
A.1.4.	Erträge aus Gewinnbeteiligung	0	0
A.1.5.	Belasteter Zinsaufwand (+) ohne die in der Bewertung des Anlagevermögens enthaltenen Zinsen und belastete Zinserträge (-)	-546	108
A.1.6.	Andere nicht monetäre Transaktionen	5 398	146
A.*	**Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern und Veränderungen des Betriebskapitals**	**58 852**	**54 610**
A.2.	Veränderungen der nicht monetären Posten des Betriebskapitals	- 5178	-19 749
A.2.1.	Veränderung der Forderungen aus laufender Geschäftstätigkeit (+/-), der aktiven Konten der zeitlichen Abgrenzung und der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	-5 011	-17 917
A.2.2.	Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus laufender Geschäftstätigkeit (+/-), der passiven Konten der zeitlichen Abgrenzung und der passiven Rechnungsabgrenzungsposten	-816	-2 129
A.2.3.	Veränderung der Vorräte (+/-)	649	297
A.2.4.	Veränderung der kurzfristigen Finanzanlagen, die nicht unter Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente fallen	0	0
A.**	**Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Steuern**	**53 674**	**34 861**
A.3.	Gezahlte Zinsen ohne die in der Bewertung der Anlagegegenstände enthaltenen Zinsen (-)	-38	-227
A.4	Erhaltene Zinsen (+)	584	0
A.5.	Entrichtete Einkommensteuer und nacherhobene Steuern der Vorjahre (-)	-6 700	-6 029
A.7.	Erhaltene Gewinnanteile (+)	0	0
A.***	**Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit**	**47 520**	**28 605**
B.1.	Aufwendungen in Verbindung mit Erwerb der Anlagegegenstände	-30 849	-32 271
B.2.	Erlöse aus dem Abgang von Anlagegegenständen	17 105	179
B.3.	Darlehen und Kredite an verbundene Unternehmen	0	-16 880
B.4.	Andere Investitionstätigkeit	0	0
B.***	**Netto-Cashflow in Bezug auf Investitionstätigkeit**	**-13 744**	**-48 972**
C.1.	Auswirkungen der Veränderungen der langfristigen Verbindlichkeiten bzw. derartiger kurzfristiger Verbindlichkeiten, die in den Bereich Finanzierungstätigkeit fallen	-7 442	-7 485
C.2.	Auswirkungen der Veränderungen des Eigenkapitals auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-32 622	-2 792
C.2.1.	Erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente aufgrund Erhöhung des Grundkapitals, Emissionsagios, bzw. der Gewinnrücklage inkl. Anzahlungen auf diese Erhöhung (+)	0	0
C.2.2.	Auszahlung des Eigenkapitalanteils an Gesellschafter (-)	0	0
C.2.3.	Weitere Kapitaleinzahlungen der Gesellschafter und Aktionäre (+)	0	0
C.2.4.	Verlustdeckung durch Gesellschafter (+)	0	0
C.2.5.	Direkte Zahlungen zu Lasten der Rücklagen (-)	0	0
C.2.6.	Dividendenzahlung und Zahlung von Gewinnanteilen einschließlich Quellensteuer	-32 622	-2 792
C.3.	Andere Veränderungen im Bereich Finanzierung	0	0
C.***	**Netto-Cashflow in Bezug auf Finanzierungstätigkeit**	**-40 064**	**-10 277**
F.	**Netto Erhöhung/Herabsetzung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente**	**-6 288**	**-30 643**
R.	**Endbestand Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente**	**47 226**	**53 514**

Anhang zum Jahresabschluss

1 BESCHREIBUNG DER GESELLSCHAFT

Firma:	AIMTEC a. s.
Sitz:	U Prazdroje 2807/8, Pilsen, 301 00
Rechtsform:	Aktiengesellschaft
IdNr.:	25201816

Die Gesellschaft ist eingetragen in Abteilung B, Registerblatt 558 des Handelsregisters bei dem Bezirksgericht in Pilsen (Datum der Eintragung: 23. 07. 1996).

Bankverbindung:	Komerční banka, Plzeň
Kontonummer:	4822530287/0100

Der Hauptgegenstand der Tätigkeit der Gesellschaft ist Beratung im Bereich Informationstechnologien.

Gemäß § 1b, Abs. 2 des Rechnungslegungsgesetzes ist die Gesellschaft zum 31.12.2023 ein mittelgroßes Unternehmen. Im Einklang mit § 20, Abs. 1 wird der zum 31.12.2023 erstellte Jahresabschluss durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft. Die Gesellschaft wird eine konsolidierte Berichtseinheit in zwei Konsolidierungskreisen sein. Konsolidierende Einheiten werden die gemeinsam herrschenden Gesellschaften Fullprecho a.s. und Isle of Skye a.s. sein. In beiden Fällen wird die anteilsmäßige Konsolidierungsmethode angewendet.

2023 kam es zur Änderung des Aktionärs. Am 24. Juli 2023 wurde als Alleinaktionär die Gesellschaft AIMTEC Holding a.s., IdNr. 175 85 031, Na Florenci 1332/23, Nové Město, 110 00 Prag 1, ins Handelsregister eingetragen. Bis dahin waren Aktionäre die beiden natürlichen Personen Hr. Jaroslav Follprecht und Hr. Roman Žák.

VORSTAND DER GESELLSCHAFT

Vorname und Name	Funktion	Datum der Entstehung der Funktion/ Mitgliedschaft
Jaroslav Follprecht	Vorstandsvorsitzender	3. Januar 2022/11. Februar 2014
Jakub Klíma	Vorstandsmitglied	11. Februar 2014
Rostislav Schwob	Vorstandsmitglied	11. Februar 2014

Die Gesellschaft vertreten wenigstens zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam, der Vorsitzende vertritt die Gesellschaft eigenständig. Im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum trat keine Änderung ein.

AUFSICHTSRAT DER GESELLSCHAFT

Vorname und Name	Funktion	Datum der Entstehung der Funktion/ Mitgliedschaft
Roman Žák	Aufsichtsratsvorsitzender	3. Januar 2022/1. Januar 2022
Lucie Baleková	Aufsichtsratsmitglied	1. Januar 2022
Martin Málek	Aufsichtsratsmitglied	1. Januar 2022

Zum 30.6.2023 wurden Herr Kelvin Frank Harrison und Herr Mike Westcott aus der Funktion des Aufsichtsratsmitglieds abberufen. Weitere Änderungen im Vergleich zum vorherigen Berichtszeitraum traten nicht ein.

BERECHNETE DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER MITARBEITER

	2023 Gesamtanzahl der Mitarbeiter	2023 Führungskräfte	2022 Gesamtanzahl der Mitarbeiter	2022 Führungskräfte
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter	204	9	191	9

VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DER GESCHÄFTSFÜHRENDEN ORGANE UND AUFSICHTSORGANE AUFGRUND IHRER FUNKTION

in Tsd. CZK	2023	2022
Mitglieder der geschäftsführenden Organe	3 620	3 120
Mitglieder der Aufsichtsorgane	3 408	4 167
Insgesamt	**7 028**	**7 287**

2 RECHTSGRUNDLAGEN FÜR DIE ERSTELLUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Die Rechnungslegung erfolgt auf der Grundlage der in der Tschechischen Republik geltenden Rechtsvorschriften. Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit dem Rechnungslegungsgesetz, der Verordnung zur Durchführung einiger Bestimmungen des Rechnungslegungsgesetzes und den tschechischen Rechnungslegungsstandards in der für das Jahr 2023 geltenden Fassung erstellt.

3 ALLGEMEINE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN UND DEREN ÄNDERUNGEN UND ABWEICHUNGEN

Die Gesellschaft hat bei der Erstellung des Jahresabschlusses 2023 die folgenden Rechnungslegungsgrundsätze, Verfahren, Bewertungs- und Abschreibungsmethoden angewandt:

IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu den Anschaffungskosten bewertet. Die Gesellschaft verbucht geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände (bis einschließlich 60 Tsd. CZK) nicht in der Anlagenbuchhaltung, sondern direkt als Aufwand. Die selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände werden auf Basis der Herstellkosten bewertet.

SACHANLAGEVERMÖGEN

Die Sachanlagen werden zu den Anschaffungskosten bewertet. Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt. Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von beweglichen Sachanlagen mit eigenständiger technischer und wirtschaftlicher Zweckbestimmung mit einer Nutzungsdauer von mehr als einem Jahr und mit einem Wert von bis zu einschließlich 40 Tsd. CZK, die die Einrichtung der gemieteten Büroräume darstellen, betrachtet die Gesellschaft als geringwertige Sachanlagen und verbucht sie in der Anlagenbuchhaltung. Andere bewegliche Sachanlagen und Gruppen von beweglichen Sachanlagen mit einer Nutzungsdauer von mehr als einem Jahr und einem Wert zwischen 20 und 40 Tsd. CZK werden als geringwertige Wirtschaftsgüter betrachtet, die direkt als Aufwand verbucht werden. Die Kosten für die technische Aufwertung des Anlagevermögens über 40 Tsd. CZK erhöhen seine Anschaffungskosten. Technische Aufwertungen an gemieteten Vermögenswerten werden gesondert auf dem Konto verbucht, auf dem der aufzuwertende Vermögenswert verbucht werden würde.

METHODE ZUR ERSTELLUNG DES ABSCHREIBUNGSPLANS

Die handelsrechtliche Abschreibung wird auf der Grundlage der geschätzten Nutzungsdauer berechnet und monatlich zum letzten Tag des Monats verbucht. Die Gesellschaft entscheidet über die konkrete Form des Abschreibungsplans für Anlagegegenstände, die nach dem 31.12.2001 in Nutzung aufgenommen werden, wenn sie in Nutzung aufgenommen werden, und die handelsrechtliche Abschreibung basiert nicht auf der steuerrechtlichen Abschreibung. Die bis zu diesem Datum aufgenommenen Anlagegegenstände werden weiterhin nach dem ursprünglichen Abschreibungsplan abgeschrieben, d.h. die handelsrechtliche Abschreibung stimmt mit der beschleunigten Abschreibung nach dem Gesetz Nr. 586/1992 Ges.-Slg. über die Einkommenssteuer in der zum 31.12.2002 geltenden Fassung überein, sofern dieses Gesetz eine steuerrechtliche Abschreibung für diese Art von Anlagegegenständen vorsieht.

Ab dem 01.01.2021 wird die Gesellschaft die technische Aufwertung seiner eigenen Software über einen Zeitraum von 18 Monaten abschreiben.

FINANZANLAGEN

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Erträge aus der Abtretung eines langfristigen Darlehens sowie die mit seiner Anschaffung verbundenen Kosten weist die Gesellschaft zum Tag der Abtretung als Erträge aus dem Verkauf von Finanzanlagen bzw. Aufwendungen in Verbindung mit ihrer Anschaffung aus.

ZAHLUNGSMITTEL UND ZAHLUNGSMITTELÄQUIVALENTE

Die liquiden Mittel bestehen aus Bargeld auf Bankkonten.

VORRÄTE

Die erworbenen Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet. Die Vorräte werden aufgrund ihrer Art und ihrer Bewegungen nach der B-Methode bilanziert.

FORDERUNGEN

Die Forderungen werden zu ihrem Nennwert ausgewiesen. Am Bilanzstichtag werden zweifelhafte Forderungen durch eine Wertberichtigung zu Lasten des Aufwands verringert, die in der Bilanz in der Spalte „Korrektur“ ausgewiesen wird.
Bei der Festlegung der Berechnungsmethode für die Wertberichtigungen richtet sich die Gesellschaft nach dem Gesetz Nr. 593/1992 Ges.-Slg. über die Rücklagen für die Ermittlung der Einkommenssteuerbemessungsgrundlage in seiner geltenden Fassung. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Grundlage von sachkundigen Schätzungen und Berechnungen bewertet.

EIGENKAPITAL
Das Grundkapital der Gesellschaft wird in Höhe des im Handelsregister eingetragenen Betrages ausgewiesen. Andere Kapitalrücklagen werden nach dem Ermessen der Gesellschaft auf der Grundlage der Satzung gebildet.

FREMDKAPITAL
Langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

Langfristige und kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten werden zum Nennwert ausgewiesen. Zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zählt auch der Teil der langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, der innerhalb eines Jahres nach dem Bilanzstichtag fällig wird.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Grundlage von sachkundigen Schätzungen und Berechnungen bewertet.

DEVISENGESCHÄFTE
Auf Fremdwährung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden zu dem von der Tschechischen Nationalbank zum Zeitpunkt ihrer Entstehung bekannt gegebenen Tageskurs in tschechische Währung umgerechnet und zu dem von der Tschechischen Nationalbank am letzten Tag des Geschäftsjahres bekannt gegebenen Kurs umgerechnet. Bei Käufen und Verkäufen von Fremdwährungen gegen tschechische Währung werden die gehandelten Fremdwährungen zu dem Kurs umgerechnet, zu dem diese Werte gekauft bzw. verkauft wurden.

Realisierte und nicht realisierte Wechselkursgewinne und -verluste werden unter den Erträgen bzw. Aufwendungen des laufenden Jahres verbucht.

VERWENDUNG VON SCHÄTZUNGEN
Die Erstellung des Jahresabschlusses erfordert die Verwendung von Schätzungen und Annahmen, die sich auf die ausgewiesenen Beträge der Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses und auf die ausgewiesenen Beträge der Erträge und Aufwendungen während des Berichtszeitraums auswirken. Diese Schätzungen und Annahmen wurden von den verantwortlichen Personen auf der Grundlage aller ihnen zur Verfügung stehenden relevanten Informationen vorgenommen. Wie aus der Art der Schätzungen ersichtlich ist, können die tatsächlichen Werte in der Zukunft jedoch von diesen Werten abweichen.

VERBUCHUNG VON AUFWENDUNGEN UND ERTRÄGEN
Erträge und Aufwendungen werden periodengerecht abgegrenzt, d. h. in dem Zeitraum gebucht, auf den sie sich sachlich und zeitlich beziehen, und zwar auf der Grundlage der Lieferung von Waren oder der Erbringung von Dienstleistungen, unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung. Ausnahmen sind in der Richtlinie Zeitliche Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen dargelegt.

Erlöse werden einschließlich Rabatten und ausschließlich der Mehrwertsteuer verbucht.

Rechnungsabgrenzungsposten werden mit dem zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses bekannten Betrag als Aufwand oder Ertrag verbucht. Erträge aus zum Bilanzstichtag laufenden Kundenprojekten werden nach dem fachlichen Ermessen der jeweiligen Divisionsleiter verbucht.

EINKOMMENSTEUER
Die fällige Einkommensteuer wird anhand des geltenden Steuersatzes auf den Buchgewinn zuzüglich bzw. abzüglich dauerhaft oder vorübergehend nicht abzugsfähiger Aufwendungen und nicht steuerpflichtiger Erträge ermittelt.
Latente Steuern werden auf alle temporären Differenzen ermittelt, die sich aus Unterschieden zwischen dem handelsrechtlichen und dem steuerrechtlichen Ansatz bei den in den Aktiva und Passiva ausgewiesenen Posten ergeben. Die ermittelte Differenz wird mit dem im folgenden Veranlagungszeitraum geltenden Einkommensteuersatz multipliziert. Ändert sich der Steuersatz, wird die latente Steuer neu berechnet.

4 ANLAGEVERMÖGEN

IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Anschaffungswert in Tsd. CZK	Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2023
Software	109 563	19 864	0	129 427*
Andere immaterielle Vermögensgegenstände	375	345	110	610**
Unfertige immaterielle Vermögensgegenstände	705	19 504	20 209	0
Insgesamt	**110 643**	**39 713**	**20 319**	**130 037**

* davon eigene Software 122 188 Tsd. CZK
** Werbevideos zu angebotenen Softwarelösungen

Berichtigungen in Tsd. CZK	Stand 01.01.2023	Abschreibungen inkl. Restbuchwert bei Abgängen	Abgänge	Stand 31.12.2023
Software	87 989	15 707	0	103 696
Andere immaterielle Vermögensgegenstände	375	19	109	285
Insgesamt	**88 364**	**15 726**	**109**	**103 981**
Restbuchwert	**22 279**			**26 056**

Anschaffungswert in Tsd. CZK	Stand 01.01.2022	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2022
Software	93 081	16 482	0	109 563*
Andere immaterielle Vermögensgegenstände	375	0	0	375**
Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	372	333	0	705
Insgesamt	**93 828**	**16 815**	**0**	**110 643**

* davon eigene Software 104 935 Tsd. CZK
** Werbevideos zu angebotenen Softwarelösungen

Berichtigungen in Tsd. CZK	Stand 01.01.2022	Abschreibungen inkl. Restbuchwert bei Abgängen	Abgänge	Stand 31.12.2022
Software	76 871	11 118	0	87 989
Andere immaterielle Vermögensgegenstände	375	0	0	375
Insgesamt	**77 246**	**11 118**	**0**	**88 364**
Restbuchwert	**16 582**			**22 279**

SACHANLAGEN

Anschaffungswert in Tsd. CZK	Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2023
Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von Sachanlagen	78 595	10 606	333	88 868
Fahrzeuge	*53 674*	*1 757*	*0*	*55 431*
Büroeinrichtung	*17 447*	*7 974*	*231*	*25 190*
Hardware	*7 474*	*875*	*102*	*8 247*
Geringwertige Sachanlagen	13 902	3 921	0	17 823
Büroeinrichtung	*12 034*	*3 385*	*0*	*15 419*
Hardware	*1 868*	*536*	*0*	*2 404*
Sachanlagen im Bau	383	14 217	14 600	0
Anzahlungen auf Sachanlagen	2 846	0	2 846	0
Insgesamt	**95 726**	**28 744**	**17 779**	**106 691**

Berichtigungen in Tsd. CZK	Stand 01.01.2023	Abschreibungen inkl. Restbuchwert bei Abgängen	Abgänge	Stand 31.12.2023
Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von Sachanlagen	47 874	9 093	333	56 633
Geringwertige Sachanlagen	3 453	1 771	0	5 224
Insgesamt	**51 326**	**10 864**	**333**	**61 857**
Restbuchwert	**44 400**			**44 834**
Anschaffungswert in Tsd. CZK	**Stand 01.01.2022**	**Zugänge**	**Abgänge**	**Stand 31.12.2022**
Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von Sachanlagen	71 469	11 052	3 928	78 595
Fahrzeuge	*45 347*	*10 100*	*1 773*	*53 674*
Büroeinrichtung	*16 856*	*591*	*0*	*17 447*
Hardware	*9 267*	*361*	*2 155*	*7 474*
Geringwertige Sachanlagen	12 774	1 175	47	13 903
Büroeinrichtung	*11 061*	*973*	*0*	*12 034*
Hardware	*1 713*	*202*	*47*	*1 868*
Sachanlagen im Bau	0	383	0	383
Anzahlungen auf Sachanlagen	0	2 846	0	2 846
Insgesamt	**84 243**	**15 456**	**3 975**	**95 726**
Wertberichtigung in Tsd. CZK	**Stand 01.01.2022**	**Abschreibungen inkl. Restbuchwert bei Abgängen**	**Abgänge**	**Stand 31.12.2022**
Bewegliche Sachanlagen und Gruppen von Sachanlagen	44 390	7 412	3 928	47 874
Geringwertige Sachanlagen	2 155	1 344	47	3 453
Insgesamt	**46 545**	**8 756**	**3 975**	**51 326**
Restbuchwert	**37 699**			**44 400**

Zum 31.12.2023 betrug die Höhe der in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen zum Anschaffungswert insgesamt 7 832 Tsd. CZK (7 242 Tsd. CZK zum 31.12.2022). Für einen durch ein Darlehen der UniCredit Leasing CZ, a. s. finanzierten Personenkraftwagen zum Anschaffungswert von insgesamt 671 Tsd. CZK wurde eine vertragliche Sicherungsübereignung vereinbart. Die Geschäftsleitung ist der Ansicht, dass der Marktwert des Sachanlagevermögens nicht wesentlich vom Buchwert abweicht.

FINANZANLAGEN

Das Darlehen auf Grundlage des Darlehensvertrages vom 3.11.2022 wurde 2023 auf Grundlage des Forderungsabtretungsvertrages vom 01.12.2023 abgetreten.

5 VORRÄTE

Anschaffungswert in Tsd. CZK	2023	2022
Software	18	17
Hardware	1 267	1 917
Wertberichtigungen zu Vorräten (Hardware)	-12	-9
Insgesamt	**1 273**	**1 925**

Es handelt sich in der Regel um Produkte, die am Ende des laufenden Jahres von den Lieferanten gekauft und zu Beginn des folgenden Jahres an die Kunden geliefert werden. Die Gesellschaft hat eine buchhalterische Wertberichtigung für Hardware-Bestände vorgenommen, die seit mehr als einem Jahr auf Lager sind.

6 LANGFRISTIGE FORDERUNGEN

LATENTE STEUERFORDERUNG

in Tsd. CZK	2023	2022
Differenz buchhalterischer und steuerlicher Restbuchwerte von Anlagevermögen	-17 687	-16 491
Vergütungen für das laufende Jahr, die im Folgejahr ausgezahlt werden (einschließlich Abgaben)	11 221	11 935
Rückstellung für nicht beanspruchten Urlaub	6 808	
Berechnungsgrundlage der latenten Steuer	342	-4 556
Latente Steuer (21 %, 2022 19 %)	**72**	**-866**

LANGFRISTIGE GELEISTETE ANZAHLUNGEN

Gesellschaft in Tsd. CZK	2023	2022	Zweck der geleisteten Anzahlung
CCS Česká společnost pro platební karty s. r. o.	152	152	Garantien für gewährte CCS-Karten
BHS Hamburk s. r. o.	4 958	4 958	Miete Büroräume – Kaution
BHS Hamburk s. r. o.	6 916	8 113	Miete Büroräume – Anzahlung auf Mietzins (Zeitraum 01.01.2021 – 14.10. 2030)
BHS Hamburk s.r.o	4 848	0	Miete Büroräume – Anzahlung auf den Mietzins 1. Etage (Zeitraum 01.04.2023 – 14.10.2030)
	16 874	**13 223**	

7 KURZGFRISTIGE FORDERUNGEN

FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Vor Fälligkeit	86 802	80 331
Bis zu 30 Tage überfällig	12 251	16 542
Über 30 Tage überfällig	12 303	16 391
Kursdifferenzen	1 081	- 1 038
Wertberichtigungen	-3 409	-2 363
	109 029	**109 863**

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2023 keine Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als 5 Jahren aus, und auch zum 31.12.2022 hat sie keine solchen Forderungen ausgewiesen.

Die Gesellschaft beschäftigt sich intensiv mit überfälligen Forderungen und wertet die erhaltenen Informationen laufend aus.

Wertberichtigungen

in Tsd. CZK	2023	2022
Steuerliche Wertberichtigungen	**513**	**923**
50 % des Gesamtwerts der Forderungen	136	322
100 % des Gesamtwerts der Forderungen	377	601
Buchhalterische Wertberichtigungen	**2 896**	**1 440**
50 % des Gesamtwerts der Forderungen	71	988
75 % des Gesamtwerts der Forderungen	1 139	129
100 % des Gesamtwerts der Forderungen	1 686	322
Insgesamt	**3 409**	**2 363**

STAAT – STEUERFORDERUNGEN
Die Gesellschaft verbucht hier eine Überzahlung von Körperschaftssteuervorauszahlungen für das Jahr 2022.

KURZFRISTIGE GELEISTETE ANZAHLUNGEN

Gesellschaft in Tsd. CZK	2023	2022	Zweck der geleisteten Anzahlung
BHS Hamburk s.r.o.	1 198	1 195	Miete Büroräume – Anzahlung auf Mietzins (Zeitraum 01.01.2021 – 14.10.2030)
BHS Hamburk s.r.o.	840	0	Miete Büroräume – Anzahlung auf den Mietzins 1. Etage (Zeitraum 01.04.2023 – 14.10.2030)
BHS Hamburk s.r.o.	4 290	2 369	Anzahlungen auf Dienstleistungen in Verbindung mit Miete für 2023; Anzahlung auf Energie für 2023/4. Quartal
	56	57	Sonstige (Anzahlung auf Parkplatzmiete, Firmenveranstaltung 2024)
	6 384	**3 621**	

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Dienstleistungen im Rahmen von Kundenprojekten zum **31.12.** des laufenden Jahres, die vertragsgemäß in den nachfolgenden Berichtsperioden abgerechnet werden	15 188	10 166
Maintenance mit Bindung an die Unterzeichnung eines Nachtrags zum Vertrag	0	2 338
Insgesamt	**15 188**	**12 504**

Im Interesse einer objektiveren Abbildung einer Schätzung aus dem Titel von Erträgen aus nicht abgeschlossenen Projekten kam es 2023 zu einer Änderung der Buchung aktiver Schätzungsposten; in der Bilanz wurde die gleiche Änderung auch für die Vorperiode vorgenommen.

SONSTIGE FORDERUNGEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Forderungen an Mitarbeiter	138	136
Forderungen aus Versicherungsleistungen, Überzahlungen der Beiträge	0	20
Forderungen aus unbedingten Termingeschäften	1 681	6 364
Insgesamt	**1 819**	**6 520**

Die Gesellschaft hat unbedingte Termingeschäfte abgeschlossen (15.2.2022); zum 31.12.2022 wurde die Neubewertung zum Marktwert gemäß der von der Bank vorgelegten Berechnung vorgenommen. Der Endabrechnungstermin ist auf den 5.10.2026 festgelegt.

8 ZEITLICHE ABGRENZUNG DER AKTIVA

AUFWENDUNGEN DER KOMMENDEN PERIODEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Sublieferungen bei Kundenprojekten, die den Kunden in kommenden Rechnungsperioden in Rechnung gestellt werden	6 441	6 215
Lizenzen, Maintenance zur internen Software	1 492	2 155
Zeitliche Abgrenzung des Mietzinses für Büros	616	369
Andere (Anmietung von Parkplätzen für die nächste Rechnungsperiode, Beitrag zur privaten Renten- und Lebensversicherung der Mitarbeiter für den folgenden Januar, Personalwerbung, Flugtickets und Reiseversicherungen für das folgende Jahr, Quellensteuer, die nicht verrechnet werden konnte, usw.)	588	412
Insgesamt	**9 137**	**9 151**

9 EIGENKAPITAL

Das Grundkapital besteht aus 40 verbrieften Namensaktien mit einem Nennwert von 25 Tsd. CZK und 100 verbrieften Namensaktien mit einem Nennwert von 10 Tsd. CZK (eingezahlt).

Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, dem Alleinaktionär eine Dividende zu gewähren und den restlichen Teil des Gewinns für das Jahr 2023 als Gewinnvortrag zu buchen.

Weitere Eigenkapitalposten sind in einer separaten Aufstellung der Eigenkapitalveränderungen aufgeführt.

10 ANDERES ERGEBNIS DER VORJAHRE

Die Berichtseinheit weist hier eine Rückstellung für nicht beanspruchten Urlaub zum 31.12.2022 und die damit verbundene latente Steuer zum 31.12.2022 aus. Das andere Ergebnis wird anschließend auf den Gewinnvortrag übertragen.

11 SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN

Die Gesellschaft bildet Rückstellungen für nicht beanspruchten Urlaub.

12 KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DEN KREDITINSTITUTEN
Der durch Komerční banka, a. s. gemäß Vertrag vom 4.12.2019 gewährte Investitionskredit zur Anschaffung von Ausstattung für Büroräume am neuen Firmensitz in einer Gesamthöhe von 582 000 EUR wurde im Einklang mit diesem Vertrag zum 20.7.2023 ordnungsgemäß zurückgezahlt.

Die Gesellschaft vereinbarte 2023 mit Komerční banka, a. s. einen Kontokorrentkredit sowie sonstige Kredite für Umlaufmittel mit einem Gesamtrahmen von 3 250 Tsd. EUR. Die Kredite sind durch einen Blankowechsel gemäß dem Vertrag über die Absicherung durch einen Blankowechsel und Forderungen gemäß dem Vertrag über die Verpfändung von Forderungen gesichert. Die Kredite waren zum 31.12.2023 nicht in Anspruch genommen.

VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Vor Fälligkeit	26 593	32 051
Überfällig	341	4
Kursdifferenzen	92	-186
	27 026	**31 869**

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER MITARBEITERN

in Tsd. CZK	2023	2022
Löhne für Dezember des laufenden Jahres, die im Januar des Folgejahres ausgezahlt werden	12 150	10 791
Reisekosten für Dezember des laufenden Jahres, die im Januar des Folgejahres erstattet werden	512	426
Insgesamt	**12 662**	**11 217**

VERBINDLICHKEITEN AUS SOZIAL- UND KRANKENVERSICHERUNG

in Tsd. CZK	2023	2022
Sozialversicherung – Dezember des laufenden Jahres	4 687	4 076
Krankenversicherung – Dezember des laufenden Jahres	2 098	1 794
Insgesamt	**6 785**	**5 870**

Alle Verbindlichkeiten wurden in den kommenden Rechnungsperioden innerhalb der Fälligkeitsfristen nach den geltenden Rechtsvorschriften bezahlt.

STAAT – STEUERVERBINDLICHKEITEN UND ZUWENDUNGEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Körperschaftsteuer	0	0
Einkommensteuer der natürlichen Personen – Vorauszahlungen (Dezember des laufenden Jahres)	1 604	1 308
Einkommensteuer der natürlichen Personen – Abzug (Dezember des laufenden Jahres)	0	57
Ausländische Quellensteuer (Dezember des laufenden Jahres)	73	0
MwSt – Steuerpflicht (Dezember des laufenden Jahres)	5 633	4 068
MwSt – nicht geltend gemachter Vorsteuerabzug im laufenden Jahr	-2 525	-2 218
Abgabe des Pflichtanteils für Personen mit Behinderung an das Arbeitsamt	866	749
Insgesamt	**5 651**	**3 965**

Alle Verbindlichkeiten wurden in den kommenden Rechnungsperioden innerhalb der Fälligkeitsfristen nach den geltenden Rechtsvorschriften bezahlt. Die Vorsteuerüberhänge wurden in den ordentlichen Steuererklärungen im Folgejahr geltend gemacht.

PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Dienstleistungen in Verbindung mit der Anmietung von Büros für das laufende Jahr, die vom Vermieter im Folgejahr in Rechnung gestellt wurden	4 323	2 594
Zum Bilanzstichtag gelieferte, aber noch nicht in Rechnung gestellte Sublieferungen	912	220
Lohnboni für das laufende Jahr, die im Folgejahr ausgezahlt werden (inkl. Abgaben)	11 221	11 935
Zum Datum des Rechnungsabschlusses nicht erhaltene Rechnungen	170	916
Andere	0	0
Insgesamt	**16 626**	**15 665**

SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Kreditverträge – binnen 1 Jahr fällige Zahlungen	93	977
Beitrag für Pensionsversicherung der Mitarbeiter für Januar des Folgejahres	115	112
Gesetzliche Haftpflichtversicherung für Mitarbeiter für 4. Q. des laufenden Jahres	191	126
Andere	0	44
Insgesamt	**399**	**1 259**

13 ZETLICHE ABGRENZUNG DER PASSIVA

ERTRÄGE DER KOMMENDEN PERIODEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Maintenance für das Folgejahr, die den Kunden am Ende des laufenden Jahres in Rechnung gestellt wird	6 239	7 679
Reservierte Dienstleistungen für das Folgejahr, die den Kunden am Ende des laufenden Jahres in Rechnung gestellt werden; Gebühren für eigene Software, die als Dienstleistung gewährt wird	541	487
Dienstleistungen an den Kundenprojekten zum 31.12. des laufenden Jahres, die im Einklang mit dem Vertrag in Rechnung gestellt werden, aber erst in der kommenden Rechnungsperiode erbracht werden	17 951	16 637
Insgesamt	**24 731**	**24 803**

14 LEASING

Zum 31.12.2023 hat die Gesellschaft keinen offenen Vertrag über Finanzierungsleasing, ebenfalls zum 31.12.2022.

15 IN DER BILANZ NICHT AUFGEFÜHRTE POSTEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Geringwertige Sachanlagen	7 284	7 242
Geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände	548	548
Außerbilanzielle Aufzeichnungen	**7 833**	**7 790**
Ausgestellte Anzahlungsrechnungen, die zum Bilanzstichtag nicht bezahlt sind	0	43
Eingegangene Anzahlungsrechnungen, die zum Bilanzstichtag nicht bezahlt sind	2	2
Operative Aufzeichnungen insgesamt	**2**	**45**

16 INFORMATIONEN ÜBER TRANSAKTIONEN MIT VERBUNDENEN PERSONEN

in Tsd. CZK	Alleinaktionär 2023	Mitglieder der Organe 2023	Aktionäre 2022	Mitglieder der Organe 2022
Forderungen	**43**	**21**	**0**	**0**
Gewährte Darlehen	0	0	0	0
Bürgschaften	0	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43	21	0	0
Verbindlichkeiten	**0**	**10 914**	**10 167**	**0**
Erhaltene Darlehen	0	0	0	0
Kredite	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	10 914	10 167	0
Andere Leistungen	**0**	**0**	**0**	**0**
Geldform	**0**	**0**	**0**	**0**
Nicht monetäre Form	**0**	**4 414**	**2 330**	**3 455**
Automobile in Nutzung	0	4 366	2 308	3 426
Gewährte Dienstleistungen	0	0	0	0
Pensionszusatzversicherung	0	48	22	29

17 AUSGABEN FÜR FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

In 2023 hatte die Gesellschaft genauso wie in 2022 keine Ausgaben für Forschung und Entwicklung.

18 BEDEUTENDE GEWINN- UND VERLUSTPOSITIONEN

STRUKTUR DER ERLÖSE FÜR VERKAUF VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN

in Tsd. CZK	2023 Inland	2023 Ausland	2022 Inland	2022 Ausland
Erlöse für Dienstleistungen insgesamt	**210 964**	**193 523**	**167 723**	**183 331**
Konsultationen	112 467	84 329	83 644	90 495
Maintenance (eigene und eingekaufte)	28 368	21 864	26 289	19 876
Support-Pauschale	22 229	27 638	21 286	23 687
Verkauf der selbst hergestellten Software und Erlöse für SaaS	39 131	50 133	30 154	41 639
Andere (Reisegelder der Berater, Marketing, private Treibstoffe der Mitarbeiter, Verpackung, Frachtgebühren etc.)	8 769	9 559	6 348	7 635
Erlöse für Waren insgesamt	**45 931**	**17 443**	**68 168**	**30 584**
Hardware	41 404	12 585	63 623	12 761
Software	4 527	4 858	4 544	17 823

STRUKTUR DER AUSLÄNDISCHEN ERLÖSE NACH DEN EINZELNEN LÄNDERN

in Tsd. CZK	2023	Anteil an ausländischen Erlösen	2022	Anteil an ausländischen Erlösen
Europäische Union gesamt	**174 591**	**82,76 %**	**170 149**	**79,54 %**
Deutschland	65 586	31,09 %	49 221	23,01 %
Slowakei	25 375	12,03 %	24 743	11,57 %
Luxemburg	22 161	10,50 %	18 193	8,50 %
Polen	12 045	5,71 %	27 004	12,62 %
Andere Länder (weniger als 5 % Anteil an ausländischen Erlösen in 2023)	49 425	23,43 %	50 987	23,84 %
Großbritannien	**15 060**	**7,14 %**	**13 395**	**6,26 %**
USA	**6 389**	**3,03 %**	**5 078**	**2,37 %**
Marokko	**4 418**	**2,09 %**	**11 032**	**5,16 %**
Schweiz	**4 412**	**2,09 %**	**5 613**	**2,62 %**
Andere Länder (weniger als 1 % Anteil an ausländischen Erlösen in 2023)	**6 096**	**2,89 %**	**8 648**	**4,05 %**
Insgesamt	**210 966**		**213 915**	

DIENSTLEISTUNGEN (Aufwendungen)

in Tsd. CZK	2023	2022
Sublieferungen für Kundenprojekte (Beratungsdienstleistungen, Maintenance)	27 562	20 733
Reisekosten der Mitarbeiter	8 749	7 551
Werbekosten	23 029	17 351
Mietzins und Reinigung der Büros	20 326	15 354
Andere	34 614	32 125
Insgesamt	**114 280**	**93 114**

AKTIVIERUNG

in Tsd. CZK	2023	2022
Programmierungsarbeiten der Mitarbeiter an der eigenen Software DCIx	5 436	5 318
Programmierungsarbeiten der Mitarbeiter an der eigenen Software ClouEDI	6 541	6 509
Programmierungsarbeiten der Mitarbeiter an der eigenen Software SAPPY	3 019	3 187
Programmierungsarbeiten der Mitarbeiter an der eigenen Software DEEP	2 063	0
Insgesamt	**17 059**	**15 014**

ANDERE AUFWENDUNGEN (SOZIALE)

in Tsd. CZK	2023	2022
Essengutschein-Pauschale	4 451	3 390
Beitrag für private Pensionsversicherung der Mitarbeiter	1 353	1 237
Andere	1 786	2 264
Insgesamt	**7 590**	**6 891**

ERTRÄGE AUS SONSTIGEN FINANZANLAGEN

Auf Grundlage des Forderungsabtretungsvertrages vom 01.12.2023 trat die Gesellschaft das Darlehen gemäß Darlehensvertrag vom 3.11.2022 ab. Das Darlehen wies die Gesellschaft in der Bilanz als Finanzanlage aus. Im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung machte die Gesellschaft den Wert der Forderung zum Tag der Abtretung geltend, der im Rahmen der mit sonstigem Anlagevermögen verbundenen Aufwendungen ausgewiesen ist.

ANDERE FINANZERTRÄGE

in Tsd. CZK	2023	2022
Kursgewinne	5 629	2 741
Erträge aus unbedingten Termingeschäften	2 533	9 909
Insgesamt	**8 162**	**12 650**

ANDERE FINANZAUFWENDUNGEN

in Tsd. CZK	2023	2022
Kursverluste	2 879	6 399
Spenden	380	1 713
Versicherungsbeiträge	3 819	3 391
Bankgebühren	390	217
Insgesamt	**7 468**	**11 720**

19 ANNAHME DES FORTBESTANDS DES UNTERNEHMENS

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 wurde unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt. Dementsprechend enthält der beigefügte Abschluss keine Anpassungen, die sich aus dieser Unsicherheit ergeben könnten.

20 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum des Jahresabschlusses sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Bilanzstichtag: 31.12.2023
Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses: 19.3.2024

Ing. Jaroslav Follprecht,
CEO und Vorstandsvorsitzender AIMTEC a. s.

Eigenkapitalspiegel zum 31.12.2023

In Tsd. CZK	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen, Rücklagenfonds	Gewinn- oder Verlustvortrag	Anderes Ergebnis der Vorjahre	Ergebnis des laufenden Geschäftsjahrs	EIGENKAPITAL INSGESAMT
Stand zum 31.12.2021	**2 000**	**0**	**0**	**132 957**	**0**	**21 072**	**156 029**
Änderungen infolge der Fusion				**16 772**			**16 772**
Verteilung des Ergebnisses der AIMTEC a. s.				**21 072**		**-21 072**	**0**
Stand zum 01.01.2022	**2 000**	**0**	**0**	**170 801**	**0**	**0**	**172 801**
Verteilung des Ergebnisses							
Änderung des Grundkapitals							
Ausbezahlte Gewinnanteile				**-2 791**			**-2 791**
Abrechnung der Gewinnrücklagen und Rücklagenfonds							
Bewertungsdifferenzen aus Umbewertung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten							
Ergebnis des laufenden Geschäftsjahrs						**26 219**	**26 219**
Stand zum 31.12.2022	**2 000**	**0**	**0**	**168 010**	**0**	**26 219**	**196 229**
Verteilung des Ergebnisses				**23 597**		**-23 597**	
Änderung des Grundkapitals							
Ausbezahlte Gewinnanteile				**-30 000**		**-2 622**	**-32 622**
Sonstige Rückstellungen – erstes Jahr der Bilanzierung					**-5 011**		**-5 011**
Abrechnung der Gewinnrücklagen und Rücklagenfonds							
Bewertungsdifferenzen aus Umbewertung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten							
Ergebnis des laufenden Geschäftsjahrs						**19 237**	**19 237**
Stand zum 31.12.2023	**2 000**	**0**	**0**	**161 607**	**-5 011**	**19 237**	**177 833**

Im Jahr 2022 wurden auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 27.6.2022 Dividenden in Höhe von 2 792 Tsd. CZK an die Aktionäre ausgeschüttet, und der restliche Teil des Gewinns für 2021 in Höhe von 18 280 Tsd. CZK wurde auf das Konto Gewinnvortrag übertragen.

2023 wurden auf Grundlage des Beschlusses des Alleinaktionärs vom 23.06.2023 Dividenden in einer Gesamthöhe von 2 622 Tsd. CZK an den Alleinaktionär ausgezahlt. Der Restbetrag des Gewinns für 2022 in Höhe von 23 597 Tsd. CZK wurde auf das Konto Gewinnvortrag übertragen. Auf Grundlage des Beschlusses des Alleinaktionärs vom 01.12.2023 wurde ein Teil des Gewinnvortrags in Höhe von 30 000 Tsd. CZK an den Alleinaktionär ausgezahlt.

Abhängigkeitsbericht AIMTEC a. s. 2023

BERICHT IM SINNE DER BESTIMMUNGEN §§ 82 FF. DES GESETZES ÜBER HANDELSKORPORATIONEN ÜBER DIE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DER BEHERRSCHTEN PERSON UND DER BEHERRSCHENDEN PERSON SOWIE ÜBER DIE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DER BEHERRSCHTEN PERSON UND ANDEREN PERSONEN, DIE VON DERSELBEN BEHERRSCHENDEN PERSON BEHERRSCHT WERDEN, FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023

1 STRUKTUR DER BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DER BEHERRSCHENDEN PERSON UND DEN VON DERSELBEN BEHERRSCHENDEN PERSON BEHERRSCHTEN PERSONEN

1.1 Beherrschte Person

AIMTEC a. s., IdNr.: 25201816, mit Sitz in Pilsen, U Prazdroje 2807/8, PLZ: 301 00, eingetragen in Abteilung B, Registerblatt 558 des Handelsregisters bei dem Bezirksgericht in Pilsen

1.2 Beherrschende Personen

AIMTEC Holding a. s., IdNr.: 17585031, mit Sitz in Prag, Na Florenci 1332/23, PLZ: 110 00, eingetragen in Abteilung B, Registerblatt 27637, des Handelsregisters beim Bezirksgericht in Prag, die 100 % urkundliche Stammaktien auf den Namen besitzt, mit einem eingetragenen Grundkapital der AIMTEC a. s. in Höhe von 2 000 000 CZK. Im März 2023 kam es zur Änderung des Aktionärs, und neuer Aktionär wurde die Gesellschaft AIMTEC Holding a.s. Bis dahin wurde die Gesellschaft AIMTEC a.s. durch Herrn Follprecht und Herrn Žák direkt beherrscht. Jeder besaß 50 % der Namensaktien.

1.3 Weitere verbundene Personen

Ing. Jaroslav Follprecht (geb. am 9.1.1960, wohnhaft Havlíčkova 761/15, 301 00 Pilsen)

Ing. Roman Žák (geb. am 13.5.1967, wohnhaft Nr. 189, 337 01 Těškov)

Jaroslav Follprecht nadační fond, IdNr: 19237324, mit Sitz in Prag, Na Florenci 1332/23, PLZ: 11000, eingetragen in Abteilung N, Registerblatt 2291, des Handelsregisters beim Bezirksgericht in Prag

Yesnaby nadační fond, IdNr: 19237359, mit Sitz in Prag, Na Florenci 1332/23, PLZ: 11000, eingetragen in Abteilung N, Registerblatt 2292, des Handelsregisters beim Bezirksgericht in Prag

Fullprecho a. s., IdNr: 17352525, mit Sitz in Prag, Na Florenci 1332/23, PLZ: 11000, eingetragen in Abteilung B, Registerblatt 27469, des Handelsregisters beim Bezirksgericht in Prag

Isle of Skye a. s., IdNr: 17352967, mit Sitz in Prag, Na Florenci 1332/23, PLZ: 11000, eingetragen in Abteilung B, Registerblatt 27472, des Handelsregisters beim Bezirksgericht in Prag

Islay House s. r. o., IdNr. 17660823, mit Sitz náměstí Republiky 97/9, Vnitřní Město, 301 00 Pilsen, eingetragen in Abteilung C, Registerblatt 42864 des Handelsregisters bei dem Bezirksgericht in Pilsen

1.4 Beschreibung der Beziehungen

Ing. Jaroslav Follprecht besitzt 5 % urkundliche Namensaktien der Gesellschaft **Fullprecho a. s.** im Gesamtwert von 100 000 CZK.
Jaroslav Follprecht nadační fond besitzt 95 % urkundliche Namensaktien der Gesellschaft Fullprecho a. s. im Gesamtwert von 1 900 000 CZK.

Ing. Roman Žák besitzt 5 % urkundliche Namensaktien der Gesellschaft **Isle of Skye a. s.** im Gesamtwert von 100 000 CZK.
Yesnaby nadační fond besitzt 95 % urkundliche Namensaktien der Gesellschaft Isle of Skye a. s. im Gesamtwert von 1 900 000 CZK.

Die Gesellschaften **Fullprecho a. s.** und **Isle of Skye a. s.** besitzen jeweils 50 % Namensaktien der Gesellschaft **AIMTEC Holding a. s.** im Gesamtwert von 2 000 000 CZK.

Die Gesellschaft **AIMTEC Holding a. s.** ist Alleinaktionär der Gesellschaft **AIMTEC a. s.**

Die Gesellschaft **Isle of Skye a. s.** ist Alleinaktionär der Gesellschaft **Islay House s. r. o.**

In der Beziehung zu AIMTEC a. s. sind Jaroslav Follprecht und Roman Žák die in Übereinstimmung mit § 78 des Gesetzes über Handelskorporationen handelnden Personen.

2 AUFGABE DER BEHERRSCHTEN PERSON

Die Gesellschaft bietet IT-Lösungen für Unternehmen aus den Bereichen Automobilindustrie, Fertigung, Logistik und Vertrieb.

3 ART UND WEISE UND MITTEL DER BEHERRSCHUNG

Die Beherrschung der Person wird durch die Hauptversammlung und den Vorstand ausgeübt.

4 ÜBERSICHT DER GEGENSEITIGEN VERTRÄGE

- **Lizenzvertrag** Schutzmarke „ClouEDI“
- **Lizenzvertrag** Schutzmarke „AIMTEC“
- **Lizenzvertrag** Schutzmarke „aimagazine“
- **Lizenzvertrag** Schutzmarke „Be Digital.Faster.AIMTEC“
- **Lizenzvertrag** Schutzmarke „aimtec.cloud“

Diese Marken sind Eigentum von Ing. Jaroslav Follprecht und Ing. Roman Žák, die der AIMTEC a. s. das Nutzungsrecht auf der Grundlage von Lizenzverträgen einräumen.

Vertrag über die Abtretung einer Forderung der AIMTEC a. s. → AIMTEC Holding a. s.

Vertrag über die Abtretung einer Forderung der AIMTEC Holding a. s. → Isle of Skye a. s.

5 BEURTEILUNG DER FRAGE, OB DIE BEHERRSCHTE PERSON EINEN SCHADEN ERLITTEN HAT, UND BEURTEILUNG DER ENTSCHÄDIGUNG GEMÄSS §§ 71 UND 72

Zwischen den Gesellschaften bestehen übliche Kunden-Lieferanten-Beziehungen, die zu marktüblichen Preisen abgewickelt werden. Daher kann der Schluss gezogen werden, dass den beherrschten Personen und der beherrschenden Person weder ein Vorteil noch ein Nachteil entsteht.

6 VOR- UND NACHTEILE, DIE SICH AUS DER BEZIEHUNG ZWISCHEN DER BEHERRSCHENDEN PERSON UND DEN BEHERRSCHTEN PERSONEN ERGEBEN

Aus den Beziehungen zwischen den in Punkt 1 dieses Berichts genannten Personen ergeben sich für AIMTEC a. s. Vorteile, die vor allem in einer bedeutenderen Marktposition, der Möglichkeit der Nutzung von Schutzmarken und der Nutzung des Know-hows der verbundenen Personen bestehen.

Für die beherrschte Gesellschaft entstehen aus diesen Beziehungen keine Nachteile oder Risiken.

Pilsen, den 19.3.2024

Ing. Jaroslav Follprecht,
CEO und Vorstandsvorsitzender AIMTEC a. s.

Be digital.
Faster.

aimtecglobal.com